

Gigaset

S850

Die aktuellste Bedienungsanleitung
finden Sie unter
www.gigaset.com/manuals

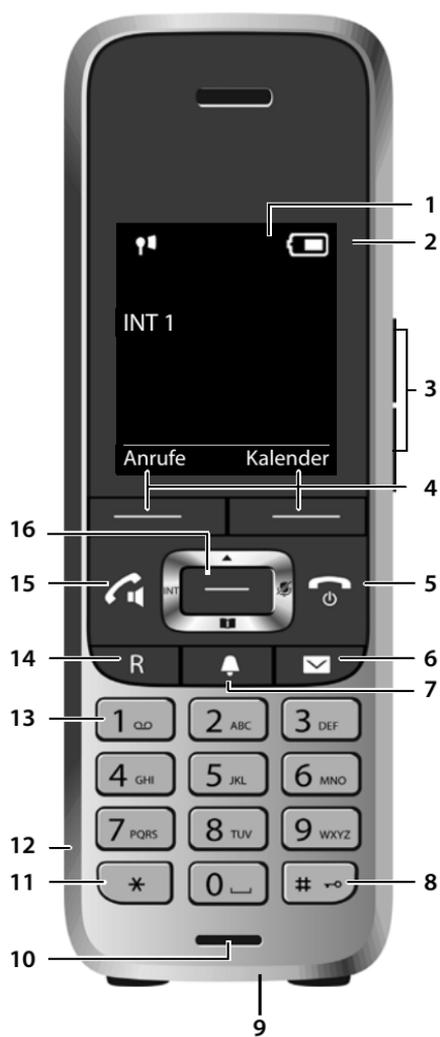


Inhalt

Übersicht	3
Sicherheitshinweise	5
Inbetriebnahme	6
Telefon bedienen	11
Telefon kennen lernen	11
Telefonieren	14
Providerspezifische Funktionen (Netzdienste)	20
Netz-Anrufbeantworter	25
Nachrichtenlisten	26
Anruflisten	28
Telefonbuch	29
Weitere Funktionen	33
Akustikprofile	33
Kalender	34
Wecker	36
Babyphone	37
ECO DECT	39
Schutz vor unerwünschten Anrufen	40
SMS (Textmeldungen)	42
Media-Pool	49
Bluetooth	50
Zusatzfunktionen über das PC Interface	52
Telefon erweitern	54
Mehrere Mobilteile	54
Repeater	56
Betrieb an einem Router	57
Betrieb an einer Telefonanlage	58
Telefon einstellen	60
Anhang	68
Kundenservice & Hilfe	68
Herstellerhinweise	72
Technische Daten	74
Display-Symbole	77
Menü-Übersicht	79
Index	82



Nicht alle in der Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern und bei allen Netzanbietern verfügbar.



Übersicht

Mobilteil

- 1 **Display**
- 2 **Statusleiste** (→ S. 77)
Symbole zeigen aktuelle Einstellungen und Betriebszustand des Telefons an
- 3 **Lautstärke-Tasten** (→ S. 12)
für **Hörer/Headset, Klingelton, Freisprechen** und die Signalisierung von **Terminen**
- 4 **Display-Tasten** (→ S. 12)
- 5 **Auflegen-, Ein-/Aus-Taste**
Gespräch beenden; Funktion abbrechen;
eine Menüebene zurück ▶ **kurz** drücken
zurück in Ruhezustand ▶ **lang** drücken
Mobilteil ein-/ausschalten ▶ **lang** drücken
(im Ruhezustand)
- 6 **Nachrichten-Taste** (→ S. 26)
Zugriff auf die Anruf- und Nachrichtenlisten;
blinkt: neue Nachricht oder neuer Anruf
- 7 **Profil-Taste**
Wechsel zwischen Akustikprofilen
- 8 **Raute-Taste**
Tastensperre ein-/ausschalten ▶ **lang** drücken
(im Ruhezustand)
Wechsel zwischen Groß-, Klein- ▶ **kurz** drücken
und Ziffernschreibung
(bei Texteingabe)
- 9 **USB-Anschluss**
zum Datenaustausch zwischen Mobilteil und PC
- 10 **Mikrofon**
- 11 **Stern-Taste**
Umschalten Impulswahl/
Tonwahl ▶ **kurz** drücken
(bei bestehender Verbindung)
Tabelle der Sonderzeichen ▶ **kurz** drücken
öffnen
(bei Texteingabe)

- 12 **Headset-Anschluss**
(2,5 mm Klinkenstecker)
- 13 **Taste 1**
Netz-Anrufbeantworter ▶ **lang** drücken
anwählen
- 14 **R-Taste**
Rückfrage (Flash) ▶ **kurz** drücken
Wahlpause eingeben ▶ **lang** drücken
- 15 **Abheben-Taste / Freisprech-Taste**
Gespräch annehmen; angezeigte Nummer wäh-
len; umschalten zwischen Hörer- und
Freisprechbetrieb; SMS senden (beim Schreiben
einer SMS)
Wahlwiederholungsliste öffnen ▶ **kurz** drücken
Wählen einleiten ▶ **lang** drücken
- 16 **Steuer-Taste/Menü-Taste** (→ S. 11)

Basis

- A **Anmelde-/Paging-Taste**
Mobilteile suchen (Paging) ▶ **kurz** drücken
Mobilteil anmelden ▶ **lang** drücken

Bedienungsanleitung effektiv nutzen

Symbole

	Warnungen, deren Nichtbeachtung zu Verletzungen von Personen oder Schäden an Geräten führen oder auch Kosten verursachen kann.
	Voraussetzung, um die folgende Aktion ausführen zu können.
	Wichtige Information zur Funktion und zum sachgerechten Umgang.

Tasten

Abheben-/ Freisprech-Taste  oder  und  Auflegen-Taste 

Ziffern-/Buchstaben-Tasten  bis  Stern-Taste  / Raute-Taste 

Nachrichten-Taste  / R-Taste  Steuer-Taste Rand  / Mitte 

Profil-Taste 

Display-Tasten, z. B. **OK**, **Zurück**, **Auswahl**, **Ändern**, **Sichern**

Prozeduren

Beispiel: Automatische Rufannahme ein-/ausschalten

Darstellung in der Bedienungsanleitung:

▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ **OK** ▶  **Telefonie** ▶ **OK** ▶ **Auto-Rufannahm.** ▶ **Ändern**  = ein

Schritt	Das müssen Sie tun
▶ 	Im Ruhezustand in die Mitte der Steuer-Taste drücken. Das Hauptmenü wird geöffnet.
▶  	Mit der Steuer-Taste  zum Symbol  navigieren.
▶ OK	Mit OK bestätigen. Das Untermenü Einstellungen wird geöffnet.
▶  Telefonie	Mit der Steuer-Taste  den Eintrag Telefonie wählen.
▶ OK	Mit OK bestätigen. Das Untermenü Telefonie wird geöffnet.
▶ Auto-Rufannahm.	Die Funktion zum Ein-/Ausschalten der automatischen Rufannahme erscheint als erster Menüpunkt.
▶ Ändern	Mit Ändern aktivieren oder deaktivieren. Funktion ist aktiviert  /deaktiviert  .

Sicherheitshinweise

	<p>Lesen Sie vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung. Klären Sie Ihre Kinder über deren Inhalt und über die Gefahren bei der Benutzung des Geräts auf.</p> <p>Das Gerät lässt sich während eines Stromausfalls nicht betreiben. Es kann auch kein Notruf abgesetzt werden.</p> <p>Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern nicht gewählt werden.</p>
	Nutzen Sie die Geräte nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z.B. Lackierereien.
	Die Geräte sind nicht spritzwassergeschützt. Stellen Sie sie deshalb nicht in Feuchträumen wie z. B. Bädern oder Duschräumen auf.
	Verwenden Sie nur das auf den Geräten angegebene Steckernetzgerät.
	Legen Sie nur aufladbare Akkus ein, die der Spezifikation entsprechen (siehe „Technische Daten“), da sonst erhebliche Gesundheits- und Personenschäden nicht auszuschließen sind. Akkus, die erkennbar beschädigt sind, müssen ausgetauscht werden.
	Geben Sie Ihr Gigaset nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.
	Bitte nehmen Sie defekte Geräte außer Betrieb oder lassen diese vom Service reparieren, da diese ggf. andere Funkdienste stören könnten.
	Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn das Display gesprungen oder zerbrochen ist. Zerbrochenes Glas oder Kunststoff kann Verletzungen an Händen und Gesicht verursachen. Lassen Sie das Gerät vom Service reparieren.
	Halten Sie das Mobilteil nicht mit der Geräterückseite an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen.
	Ihr Gigaset verträgt sich mit den meisten am Markt befindlichen digitalen Hörgeräten. Eine einwandfreie Funktion mit jedem Hörgerät kann jedoch nicht garantiert werden.
	Das Telefon kann in analogen Hörgeräten Störgeräusche (Brummtönen oder Pfeifton) verursachen oder diese übersteuern. Kontaktieren Sie bei Problemen den Hörgeräteakustiker.
	Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes, z. B. Arztpraxis.
	Falls Sie medizinische Geräte (z. B. einen Herzschrittmacher) verwenden, informieren Sie sich bitte beim Hersteller des Gerätes. Dort kann man Ihnen Auskunft geben, inwieweit die entsprechenden Geräte immun gegen externe hochfrequente Energien sind (für Informationen zu Ihrem Gigaset-Produkt siehe „Technische Daten“).
	Um einen Verlust des Hörsinns zu verhindern, vermeiden Sie das Hören bei hoher Lautstärke über lange Zeiträume.

Inbetriebnahme

Verpackungsinhalt

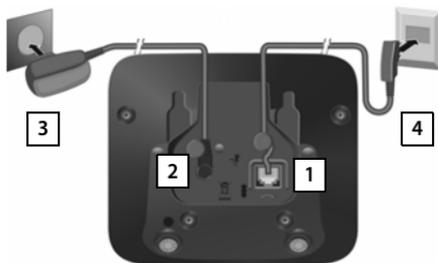
- eine **Basis**,
- ein Steckernetzgerät für die Basis,
- ein Telefonkabel,
- ein **Mobilteil**,
- ein Akkudeckel,
- zwei Akkus,
- ein Gürtelclip,
- eine Bedienungsanleitung

Variante mit mehreren Mobilteilen, pro Mobilteil:

- ein Mobilteil,
- eine Ladeschale mit Steckernetzteil,
- zwei Akkus, ein Akkudeckel und ein Gürtelclip

Basis anschließen

- ▶ Das Telefonkabel (TAE-Anschlusskabel) in die Anschlussbuchse **1** auf der Basis-Rückseite stecken und unter die Kabelsicherung schieben.
- ▶ Das Stromkabel des Steckernetzgeräts in die Anschlussbuchse **2** auf der Basis-Rückseite stecken und den Winkelstecker unter die Kabelsicherung drehen.
- ▶ **Zuerst** das Steckernetzgerät **3** anschließen.
- ▶ **Danach** den Telefonstecker **4** anschließen.

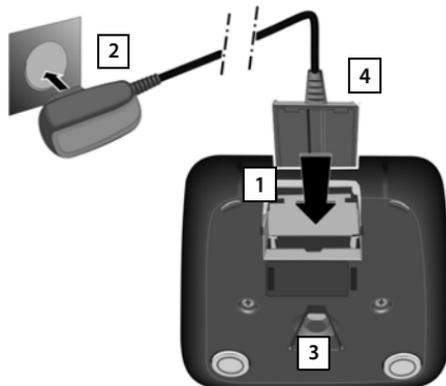


Das Netzkabel muss zum Betrieb **immer eingesteckt** sein, da das Telefon ohne Stromanschluss nicht funktioniert.

Nur das **mitgelieferte** Netzkabel und Telefonkabel verwenden. Die Steckerbelegung von Telefonkabeln kann unterschiedlich sein (→ Steckerbelegung im Anhang).

Ladeschale anschließen (falls im Lieferumfang enthalten)

- ▶ Flachstecker des Steckernetztes anschließen **1**.
- ▶ Steckernetzteil in die Steckdose stecken **2**.



Stecker von der Ladeschale wieder abziehen:

- ▶ Steckernetzteil vom Stromnetz trennen.
- ▶ Entriegelungsknopf **3** drücken.
- ▶ Stecker abziehen **4**.

Mobilteil in Betrieb nehmen

Das Display ist durch eine Folie geschützt. ▶ **Schutzfolie abziehen!**

Akkus einlegen



Nur aufladbare Akkus verwenden, da sonst erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z. B. der Mantel der Akkus zerstört werden oder die Akkus könnten explodieren. Außerdem könnten Funktionsstörungen oder Beschädigungen des Gerätes auftreten.



- ▶ Akkus einsetzen (Einlage- richtung +/- siehe Bild).
 - ▶ Akkudeckel von oben ein- setzen.
 - ▶ Deckel zuschieben bis er einrastet.
- Akkudeckel wieder öffnen:
- ▶ Mit dem Fingernagel in die Nut oben am Deckel greifen und Deckel nach unten schieben.

Akkus laden

- ▶ Die Akkus vor der ersten Benutzung in der Basis/Ladeschale oder über ein Standard-USB-Netzteil (→ S. 10) vollständig aufladen.



Die Akkus sind vollständig aufgeladen, wenn das Blitzsymbol  im Display erlischt.



Das Mobilteil darf nur in die dazugehörige Basis bzw. Ladeschale gestellt werden.



Der Akku kann sich während des Aufladens erwärmen. Das ist ungefährlich.

Die Ladekapazität des Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit.

In der Verpackung enthaltene Mobilteile sind bereits an der Basis angemeldet. Falls dennoch ein Mobilteil nicht angemeldet sein sollte (Anzeige „**Bitte Mobilteil anmelden**“), Mobilteil manuell anmelden (→ S. 55).

Gürtelclip anbringen

Am Mobilteil befinden sich seitliche Aussparungen zur Montage des Gürtelclips.

- Gürtelclip anbringen: ▶ Gürtelclip auf der Rückseite des Mobilteils andrücken, dass die Nasen des Gürtelclips in die Aussparungen einrasten.
- Gürtelclip abnehmen: ▶ Mit dem Daumen kräftig auf die Mitte des Gürtelclips drücken. ▶ Fingernagel des Daumens der anderen Hand seitlich oben zwischen Clip und Gehäuse schieben. ▶ Clip nach oben abnehmen.



Telefon in Betrieb nehmen

Display-Sprache ändern

Display-Sprache ändern, falls eine unverständliche Sprache eingestellt ist.

- ▶ Mitte der Steuer-Taste  drücken.
- ▶ Die Tasten **9** und **5** **langsam** nacheinander drücken ... das Display zur Spracheinstellung erscheint, die eingestellte Sprache (z. B. Englisch) ist markiert ( = ausgewählt).
- ▶ Andere Sprache auswählen: ▶ Steuer-Taste  drücken, bis im Display die gewünschte Sprache markiert ist, z. B. Französisch ▶ rechte Taste direkt unter dem Display drücken, um die Sprache zu aktivieren.
- ▶ In den Ruhezustand zurückkehren: ▶ Auflegen-Taste  **lang** drücken



Datum und Uhrzeit einstellen

Datum und Uhrzeit einstellen, damit eingehenden Anrufen Datum und Uhrzeit korrekt zugeordnet werden und der Wecker genutzt werden kann.

- ▶ Display-Taste **Zeit** drücken

oder, wenn Datum und Uhrzeit bereits eingestellt sind:

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ Datum und Uhrzeit ▶ OK



Die aktive Eingabeposition blinkt ▶ ... mit Eingabeposition ändern ▶ ... mit zwischen den Eingabefeldern wechseln

Datum eingeben:

- ▶ ... mit Tag, Monat und Jahr 8-stellig eingeben, z.B. 1 5 0 8 2 0 1 4 für den 15.08.2014.

Uhrzeit eingeben:

- ▶ ... mit Stunden und Minuten 4-stellig eingeben, z.B. 0 7 1 5 für 07:15 Uhr.



Einstellung speichern:

- ▶ Display-Taste **Sichern** drücken. ... im Display wird **Gespeichert** angezeigt und ein Bestätigungston wird ausgegeben

Zurück in den Ruhezustand:

- ▶ Auflegen-Taste lang drücken

Das Telefon ist jetzt einsatzbereit!

Headset anschließen

- ▶ Headset mit 2,5 mm Klinenstecker an der linken Seite des Mobilteils anschließen 1.

Empfehlungen zu Headsets finden Sie auf der Produktseite unter → www.gigaset.com/s850.

Die Headset-Lautstärke entspricht der Einstellung der Hörer-Lautstärke (→ S. 62).



USB-Datenkabel anschließen

Zum Datenaustausch zwischen Mobilteil und PC:

- ▶ USB-Datenkabel mit Mikro USB-Stecker an der USB-Buchse unten am Mobilteil anschließen **1**.



Mobilteil **direkt** mit dem PC verbinden, **nicht** über einen USB-Hub.



Telefon bedienen

Telefon kennen lernen

Mobilteil ein-/ausschalten

Einschalten: ▶ an ausgeschaltetem Mobilteil Auflegen-Taste  lang drücken

Ausschalten: ▶ im Ruhezustand des Mobilteils Auflegen-Taste  lang drücken

Tastensperre ein-/ausschalten

Die Tastensperre verhindert das unbeabsichtigte Bedienen des Telefons.

Tastensperre ein- bzw. ausschalten: ▶  lang drücken



Wird ein Anruf am Mobilteil signalisiert, schaltet sich die Tastensperre automatisch aus. Sie können den Anruf annehmen. Nach Gesprächsende schaltet sich die Sperre wieder ein.

Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern nicht gewählt werden.

Steuer-Taste



Die Steuer-Taste dient zum Navigieren in Menüs und Eingabefeldern und situationsabhängig zum Aufruf bestimmter Funktionen.

Im Folgenden ist die Seite der Steuer-Taste schwarz markiert (oben, unten, rechts, links), die in der jeweiligen Bediensituation zu drücken ist, z. B.  für „rechts auf die Steuer-Taste drücken“ oder  für „in die Mitte der Steuer-Taste drücken“.

Im Ruhezustand

Telefonbuch öffnen

Hauptmenü öffnen

Liste der Mobilteile öffnen



In Untermenüs, Auswahl- und Eingabefeldern

Funktion bestätigen



Während eines Gesprächs

Telefonbuch öffnen

Mikrofon stumm schalten

Interne Rückfrage einleiten

Sprachlautstärke für Hörer- bzw. Freisprechmodus ändern

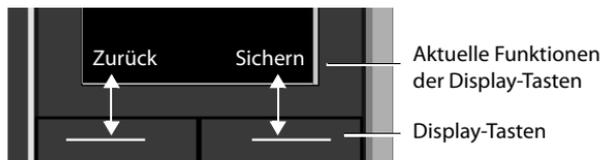


Lautstärke-Tasten

Lautstärke für **Hörer/Headset**, **Klingelton**, **Freisprechen** und die Signalisierung von **Terminen** einstellen: ▶ Lautstärke-Tasten  /  rechts am Mobilteil drücken

Display-Tasten

Die Display-Tasten bieten je nach Bediensituation verschiedene Funktionen an.



Symbole der Display-Tasten → S. 77.



Die Display-Tasten im Ruhezustand sind mit einer Funktion vorbelegt. Belegung ändern: → S. 65

Menü-Führung

Die Funktionen Ihres Telefons werden über ein Menü angeboten, das aus mehreren Ebenen besteht. Menü-Übersicht → S. 79

Funktionen auswählen/ bestätigen

- | | |
|------------------------------------|--|
| Auswahl bestätigen mit | OK oder Mitte der Steuer-Taste  drücken |
| Eine Menüebene zurück mit | Zurück |
| Zum Ruhe-Display wechseln mit |  lang drücken |
| Funktion ein-/ausschalten mit | Ändern eingeschaltet  / ausgeschaltet  |
| Option aktivieren/deaktivieren mit | Auswahl ausgewählt  / nicht ausgewählt  |

Hauptmenü

Im Ruhezustand: ▶ Steuer-Taste **mittig**  drücken ▶ ... mit Steuer-Taste  Untermenü auswählen ▶ **OK**

Die Hauptmenü-Funktionen werden im Display mit Symbolen angezeigt. Das Symbol der ausgewählten Funktion ist farbig markiert, der zugehörige Name erscheint in der Kopfzeile.

Beispiel



Untermenüs

Die Funktionen der Untermenüs werden in Listenform angezeigt.

Auf eine Funktion zugreifen: ▶ ... mit Steuer-Taste  Funktion auswählen ▶ **OK**

Zurück zur vorherigen Menüebene:

▶ Display-Taste **Zurück** drücken

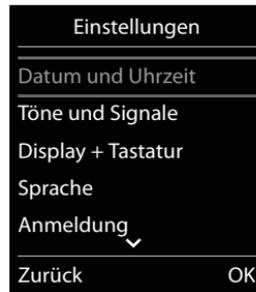
oder

▶ Auflegen-Taste  **kurz** drücken

Zurück in den Ruhezustand

▶ Auflegen-Taste  **lang** drücken

Beispiel



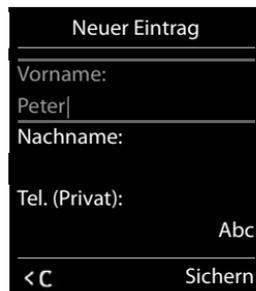
Wird keine Taste gedrückt, wechselt das Display nach etwa 2 Minuten **automatisch** in den Ruhezustand.

Text eingeben

Eingabeposition

▶ Mit  Eingabefeld auswählen. Ein Feld ist aktiviert, wenn in ihm die blinkende Schreibmarke angezeigt wird.

▶ Mit  Position der Schreibmarke versetzen.



Falscheingaben korrigieren

• **Zeichen** vor der Schreibmarke löschen: ▶  **kurz** drücken

• **Worte** vor der Schreibmarke löschen: ▶  **lang** drücken

Buchstaben/Zeichen eingeben

Jeder Taste zwischen  und  und der Taste  sind mehrere Buchstaben und Ziffern zugeordnet. Sobald eine Taste gedrückt wird, werden die möglichen Zeichen unten im Display angezeigt. Das ausgewählte Zeichen ist hervorgehoben.

• Buchstaben/Ziffer auswählen: ▶ Taste mehrmals **kurz** hintereinander drücken

• Zwischen Klein-, Groß- und Ziffernschreibung wechseln: ▶ Raute-Taste  drücken
Beim Editieren eines Telefonbuch-Eintrags werden der erste Buchstabe und jeder auf ein Leerzeichen folgende Buchstabe automatisch groß geschrieben.

• Sonderzeichen eingeben: ▶ Stern-Taste  drücken ▶ ... mit  zum gewünschten Zeichen navigieren ▶ **Einfügen**



Die Verfügbarkeit von Sonderbuchstaben ist abhängig vom Zeichensatz des Mobilteils, → Zeichensatztabellen S. 76.

Telefonieren

Anrufen

- ▶ ... mit  Nummer eingeben ▶ Abheben-Taste  **kurz** drücken
oder
 - ▶ Abheben-Taste  **lang** drücken ▶ ... mit  Nummer eingeben
- Wählvorgang abbrechen: ▶ Auflegen-Taste  drücken



Informationen zur Rufnummernübermittlung: → S. 20

Bei ausgeschalteter Display-Beleuchtung schaltet der erste Druck auf eine beliebige Taste die Display-Beleuchtung ein. **Ziffern-Tasten** werden dabei zur Wahlvorbereitung ins Display übernommen, **andere Tasten** haben keine weitere Funktion.

Aus dem Telefonbuch wählen

- ▶ ... mit  Telefonbuch öffnen ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ Abheben-Taste  drücken

Falls mehrere Nummern eingetragen sind:

- ▶ ... mit  Nummer auswählen ▶ Abheben-Taste  drücken ... die Nummer wird gewählt



Für den Schnellzugriff (Kurzwahl): Nummern aus dem Telefonbuch auf die Ziffern- oder Display-Tasten legen.

Aus der Wahlwiederholungsliste wählen

In der Wahlwiederholungsliste stehen die 20 an diesem Mobilteil zuletzt gewählten Nummern.

- ▶ Abheben-Taste  **kurz** drücken ... die Wahlwiederholungsliste wird geöffnet ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ Abheben-Taste  drücken

Wenn ein Name angezeigt wird:

- ▶ **Ansehen** ... die Nummer wird angezeigt ▶ ... ggf. mit  Nummern durchblättern ▶ ... bei gewünschter Rufnummer Abheben-Taste  drücken

Einträge der Wahlwiederholungsliste verwalten

- ▶ Abheben-Taste  **kurz** drücken ... die Wahlwiederholungsliste wird geöffnet ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ... mögliche Optionen:
Eintrag ins Telefonbuch übernehmen: ▶  **Nr. ins Telefonbuch** ▶ **OK**
Nummer ins Display übernehmen:
▶  **Nummer verwenden** ▶ **OK** ▶ ... mit  ggf. ändern oder ergänzen ... mit  als neuen Eintrag im Telefonbuch speichern
Ausgewählten Eintrag löschen: ▶  **Eintrag löschen** ▶ **OK**

Alle Einträge löschen: ▶  **Liste löschen** ▶ **OK**

Automatische Wahlwiederholung einstellen:

▶  **Auto-Wahlwiederh.** ... die gewählte Nummer wird in festen Abständen (mind. alle 20 Sek.) automatisch gewählt. Dabei blinkt die Freisprech-Taste, „Lauthören“ ist eingeschaltet.

Teilnehmer meldet sich: ▶ Abheben-Taste  drücken ... die Funktion wird beendet

Teilnehmer meldet sich nicht: Der Ruf bricht nach ca. 30 Sek. ab. Nach Drücken einer beliebigen Taste oder zehn erfolglosen Versuchen endet die Funktion.

Aus einer Anrufliste wählen

Die Anruflisten (→ S. 28) enthalten die letzten angenommenen, abgehenden und entgangenen Anrufe.

▶  ▶ ... mit  **Anruflisten auswählen** ▶ **OK** ▶ ... mit  **Liste auswählen** ▶ **OK** ▶ ... mit  **Eintrag auswählen** ▶ Abheben-Taste  drücken

Beispiel

Alle Anrufe	
	Frank 14.02.14, 15:40
	089563795 13.02.14, 15:32
	Susan Black 11.02.14, 13:20
Ansehen	Optionen



Die Anruflisten können direkt über die Display-Taste **Anrufe** aufgerufen werden, wenn die Display-Taste entsprechend belegt ist.

Die Liste **Entgangene Anrufe** kann auch über die Nachrichten-Taste  geöffnet werden.

Direktruf

Beim Drücken einer **beliebigen** Taste wird eine vorbelegte Nummer gewählt. Damit können z. B. Kinder, die noch keine Nummer eingeben können, eine bestimmte Nummer anrufen.

Direktrufmodus einschalten:

▶  ▶ ... mit  **Extras auswählen** ▶ **OK** ▶  **Direktruf** ▶ **OK** ▶ ... mit  **Aktivierung** einschalten ▶  **Ruf an** ▶ ... mit  Nummer eingeben ▶ **Sichern** ... im Ruhe-Display wird der aktivierte Direktruf angezeigt

Direktruf ausführen: ▶ Beliebige Taste drücken ... die gespeicherte Nummer wird gewählt

Wählen abbrechen: ▶ Auflegen-Taste  drücken.

Direktruf-Modus beenden: ▶ Taste  **lang** drücken

	07:15 22 Feb
Direktruf aktiv	
0891234567	
Aus	

Eingehende Anrufe

Ein ankommender Anruf wird durch Klingeln, einer Anzeige im Display und Blinken der Abheben-Taste  signalisiert. Anruf annehmen:

- Abheben-Taste  drücken oder ► **Abheben**
- Falls **Auto-Rufannahm.** eingeschaltet ist: ► Mobilteil aus der Ladeschale nehmen
- Gespräch am Bluetooth-Headset annehmen
- Gespräch am Freisprech-Clip Gigaset L410 annehmen: ► Abheben-Taste  drücken



Das Gigaset L410 ist an der Basis angemeldet → Bedienungsanleitung Gigaset L410

Klingelton ausschalten: ► **Ruf aus** ... der Anruf kann noch so lange angenommen werden, wie er im Display angezeigt wird

Informationen über den Anrufer

Die Rufnummer des Anrufers wird im Display angezeigt. Ist die Nummer des Anrufers im Telefonbuch gespeichert, wird der Name angezeigt.



Die Nummer des Anrufers wird übertragen (→ S. 20).

Anklopfen annehmen/abweisen

Ein Anklopfon signalisiert während eines externen Gesprächs einen Anruf. Die Nummer oder der Namen des Anrufers wird angezeigt, wenn die Rufnummer übertragen wird.

- Anruf abweisen: ► **Optionen** ►  **Anklopfen abweisen** ► **OK**
- Anruf annehmen: ► **Abheben** ► ... mit dem neuen Anrufer sprechen. Das bisher geführte Gespräch wird gehalten.
- Gespräch beenden, gehaltenes wieder aufnehmen: ► Auflegen-Taste  drücken.

Intern anrufen

-  **kurz** drücken ... die Liste der Mobilteile wird geöffnet, das eigene Mobilteil ist mit < markiert ► ... mit  Mobilteil oder **An alle** (Sammelruf) auswählen ► Abheben-Taste  drücken



An der Basis sind mehrere Mobilteile angemeldet (→ S. 54).

Schnellwahl für Sammelruf:

-  **kurz** drücken ►  oder ►  **lang** drücken



Interne Gespräche mit anderen an derselben Basis angemeldeten Mobilteilen sind kostenfrei.

Sie hören den Besetztton, wenn:

- bereits eine interne Verbindung besteht
- das angerufene Mobilteil nicht verfügbar ist (ausgeschaltet, außerhalb der Reichweite)
- das interne Gespräch nicht innerhalb von 3 Minuten angenommen wird

Intern rückfragen / Intern weitergeben

Mit einem **externen** Teilnehmer telefonieren und das Gespräch an einen **internen** Teilnehmer übergeben oder mit ihm Rücksprache halten.

- ▶ ▶ ... die Liste der Mobilteile wird geöffnet ▶ ... mit Mobilteil oder **An alle** auswählen ▶ **OK** ... der interne/die internen Teilnehmer werden angerufen ... mögliche Optionen:

Rücksprache halten:

- ▶ Mit dem internen Teilnehmer sprechen

Zum externen Gespräch zurückkehren:

- ▶ **Optionen** ▶ **Gespräch trennen** ▶ **OK**

Externes Gespräch weitergeben, wenn der interne Teilnehmer sich gemeldet hat:

- ▶ externes Gespräch ankündigen ▶ Auflegen-Taste drücken

Externes Gespräch weitergeben, bevor der interne Teilnehmer abhebt:

- ▶ Auflegen-Taste drücken ... das externe Gespräch wird sofort weitergeleitet.
Wenn sich der interne Teilnehmer nicht meldet oder besetzt ist, kommt der externe Anruf automatisch zu Ihnen zurück.

Internen Anruf beenden, wenn der interne Teilnehmer sich **nicht** meldet oder der Anschluss besetzt ist:

- ▶ **Beenden** ... Sie kehren zum externen Gespräch zurück

Makeln / Konferenz aufbauen (wenn vorhanden)

Gespräch führen, ein weiteres Gespräch wird gehalten. Beide Gesprächspartner werden im Display angezeigt.

- Makeln: ▶ Mit zwischen beiden Teilnehmern wechseln.
- Dreier-Konferenz aufbauen: ▶ **Konferenz**
- Konferenz beenden: ▶ **Einzel** ... Sie sind wieder mit dem externen Teilnehmer verbunden ... ▶ mit zwischen beiden Teilnehmern wechseln

Die anderen Gesprächspartner beenden die Teilnahme an der Konferenz mit der Auflegen-Taste .

Anklopfen annehmen/abweisen

Ein externer Anruf während eines internen Gesprächs wird mit einem Anklopftton signalisiert. Wird die Rufnummer übertragen, wird die Nummer oder der Name des Anrufers auf dem Display angezeigt.

- Anruf abweisen: ► **Abweisen**
Der Anklopftton wird ausgeschaltet. Der Anruf wird an den anderen angemeldeten Mobilteilen weiterhin signalisiert.
- Anruf annehmen: ► **Abheben** ... Sie sprechen mit dem neuen Anrufer, das bisher geführte Gespräch wird gehalten.

Interner Anklopfer während eines externen Gesprächs

Versucht ein interner Teilnehmer Sie während eines externen oder internen Gesprächs anzurufen, wird dieser Anruf im Display angezeigt (**Anklopfen**). Sie können ihn aber weder annehmen noch ablehnen.

- Anzeige beenden: ► Auf eine beliebige Taste drücken
- Internen Anruf annehmen: ► Aktuelles Gespräch beenden
Der interne Anruf wird wie gewöhnlich signalisiert. Sie können ihn annehmen.

Zu externem Gespräch zuschalten

Sie führen ein externes Gespräch. Ein interner Teilnehmer kann sich zu diesem Gespräch zuschalten und mitsprechen (Konferenz).



Die Funktion **Intern zuschalten** ist aktiviert.

Intern zuschalten ein-/ausschalten

- ► ... mit **Einstellungen** auswählen ► OK ► **Telefonie** ► OK ► **Intern zuschalten** ► **Ändern** = ein)

Intern zuschalten

Die Leitung ist durch ein externes Gespräch belegt. Ihr Display zeigt einen entsprechenden Hinweis. Sie können sich zu dem bestehenden externen Gespräch zuschalten.

- **lang** drücken ... alle Teilnehmer hören einen Signalton

Zuschalten beenden

- drücken ... alle Teilnehmer hören einen Signalton

Während eines Gesprächs

Freisprechen

Während eines Gesprächs und beim Verbindungsaufbau Freisprechen ein-/ausschalten:

- ▶ Freisprech-Taste  drücken

Mobilteil während eines Gesprächs in die Ladeschale stellen:

- ▶ Freisprech-Taste  drücken und gedrückt halten ▶ ... Mobilteil in Ladeschale stellen ▶ ...  weitere 2 Sekunden gedrückt halten

Gesprächslautstärke

Gilt für den aktuell verwendeten Modus (Freisprechen, Hörer oder Headset):

- ▶ Lautstärke-Tasten  /  oder  drücken ▶ ... mit  /  oder  Lautstärke einstellen ▶ **Sichern**



Die Einstellung wird automatisch nach etwa 3 Sekunden gespeichert, selbst wenn **Sichern** nicht gedrückt wird.

Mikrofon stumm schalten

Bei ausgeschaltetem Mikrofon hören die Gesprächspartner Sie nicht mehr.

Während eines Gesprächs Mikrofon ein-/ausschalten: ▶  drücken.

Providerspezifische Funktionen (Netzdienste)

Netzdienste sind abhängig vom Netzanbieter (Service-Provider) und müssen bei diesem beauftragt werden.

Es werden zwei Gruppen von Netzdiensten unterschieden:

- Netzdienste, die im Ruhezustand für den folgenden Anruf oder alle folgenden Anrufe aktiviert werden (z. B. „Anonym anrufen“). Diese werden über das Menü  **Netzdienste** aktiviert/deaktiviert.
- Netzdienste, die während eines externen Gesprächs aktiviert werden (z. B. „Rückfrage“, „mit zwei Gesprächspartnern makeln“, „Konferenzen aufbauen“). Diese werden während eines externen Gesprächs als Option oder über eine Display-Taste zur Verfügung gestellt (z. B. **Rückfr., Konferenz**).

Eine Beschreibung der Leistungsmerkmale erhalten Sie auf den Internet-Seiten oder in den Filialen Ihres Netzanbieters.

Bei Problemen wenden Sie sich an Ihren Netzanbieter.



Zum Ein-/Ausschalten bzw. Aktivieren/Deaktivieren von Leistungsmerkmalen wird ein Code ins Telefonnetz gesendet.

▶ Nach einem Bestätigungston aus dem Telefonnetz auf  drücken.

Ein Umprogrammieren der Netzdienste ist nicht möglich.

Rufnummernübermittlung

Bei einem Anruf wird die Rufnummer des Anrufers übermittelt (CLI = Calling Line Identification) und kann beim Angerufenen im Display angezeigt werden (CLIP = CLI Presentation). Wenn die Rufnummer unterdrückt ist, wird sie beim Angerufenen nicht angezeigt. Der Anruf erfolgt anonym (CLIR = CLI Restriction).

Rufnummernanzeige bei eingehenden Anrufen

Bei Rufnummernübermittlung

Die Rufnummer des Anrufers wird im Display angezeigt. Ist die Nummer des Anrufers im Telefonbuch gespeichert, wird der Name angezeigt.

Keine Rufnummernübermittlung

Statt Name und Nummer wird Folgendes angezeigt:

- **Extern:** Es wird keine Nummer übertragen.
- **Anonym:** Anrufer unterdrückt die Rufnummernübermittlung.
- **Unbekannt:** Anrufer hat die Rufnummernübermittlung nicht beauftragt.

Rufnummernübermittlung bei ausgehenden Anrufen

Rufnummernübermittlung für alle Anrufe ein-/ausschalten

Die Einstellung gilt für alle angemeldeten Mobilteile.

- ▶  ▶ ... mit   **Netzdienste auswählen** ▶ OK ▶  **Alle Anrufe anon.** ▶ **Ändern** (= aktiviert)

Rufnummernübermittlung für den nächsten Anruf ausschalten

- ▶  ▶ ... mit   **Netzdienste auswählen** ▶ OK ▶  **Nächst. Anruf anon.** ▶ OK ▶ ... mit  **Nummer eingeben** ▶ **Wählen** ... die Verbindung wird ohne Rufnummernübermittlung hergestellt

Anklopfen bei einem externen Gespräch

Während eines **externen** Gesprächs signalisiert ein Anklopfen einen weiteren externen Anrufer. Wenn die Rufnummer übertragen wird, wird die Nummer oder der Name des Anrufers angezeigt.

Anklopfen abweisen:

- ▶ **Optionen** ▶  **Anklopfen abweisen** ▶ OK ... der Anklopfende hört den Besetztton

Anklopfendes Gespräch annehmen:

- ▶ **Abheben**

Nachdem Sie das anklopfende Gespräch angenommen haben, können Sie zwischen den beiden Gesprächspartnern wechseln („**Makeln**“ → S. 23) oder mit beiden gleichzeitig sprechen („**Konferenz (wenn vorhanden)**“ → S. 24).



Anklopfen ein-/ausschalten

- ▶  ▶ ... mit   **Netzdienste auswählen** ▶ OK ▶  **Anklopfen** ▶ OK ... dann
 - Ein-/ausschalten: ▶ **Status:** ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
 - Aktivieren: ▶ **Senden**

Das Anklopfen wird für alle angemeldeten Mobilteile ein- bzw. ausgeschaltet.

Rückruf

Bei Besetzt/Nichtmelden

Ist ein Gesprächspartner nicht erreichbar, können Sie einen Rückruf einleiten.

- **Bei Besetzt:** Rückruf, sobald der angerufene Teilnehmer die Verbindung beendet hat.
- **Bei Nichtmelden:** Rückruf, sobald der angerufene Teilnehmer wieder telefoniert hat.

Rückruf einleiten

▶ Optionen ▶  Rückruf ▶ OK ▶ Auflegen-Taste  drücken

Rückruf vorzeitig löschen

▶  ▶ ... mit   Netzdienste auswählen ▶ OK ▶  Rückruf aus ▶ OK ... Sie erhalten eine Bestätigung aus dem Telefonnetz ▶ Auflegen-Taste  drücken



Es kann nur ein Rückruf aktiv sein. Das Aktivieren eines Rückrufs löscht einen eventuell aktiven Rückruf automatisch.

Der Rückruf kann nur an dem Mobilteil entgegengenommen werden, das den Rückruf aktiviert hat.

Wird der Rückruf signalisiert bevor Sie ihn löschen konnten: ▶ Auflegen-Taste  drücken

Anrufweiserschaltung

Bei der Anrufweiserschaltung werden Anrufe an einen anderen Anschluss weitergeleitet.

▶  ▶ ... mit   Netzdienste auswählen ▶ OK ▶  Anrufweiserschalt. ▶ OK ▶ ... dann

Ein-/ausschalten: ▶ Status: ... mit  Ein oder Aus auswählen

Nummer für Weiserschaltung eingeben:

▶  An Telefon-Nr. ▶ ... mit  Nummer eingeben

Zeitpunkt für Weiterleitung festlegen:

▶  Wann ▶ ... mit  Zeitpunkt für Weiserschaltung auswählen

Sofort: Anrufe werden sofort weiserschaltet

Bei Nichtmelden: Anrufe werden weiserschaltet, wenn nach mehrmaligem Klingeln niemand abhebt.

Bei Besetzt: Anrufe werden weiserschaltet, wenn der Anschluss besetzt ist.

Aktivieren: ▶ **Senden**

Es wird eine Verbindung ins Telefon-Netz aufgebaut ... es erfolgt eine Bestätigung aus dem Telefonnetz ▶ Auflegen-Taste  drücken



Bei der Anrufweiserschaltung können **zusätzliche Kosten** anfallen. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzanbieter.

Gespräche mit drei Teilnehmern

Rückfragen

Während eines externen Gesprächs einen zweiten, externen Teilnehmer anrufen. Das erste Gespräch wird gehalten.

- ▶ **Rückfr.** ▶ ... mit  Nummer des zweiten Teilnehmers eingeben ... das bisherige Gespräch wird gehalten, der zweite Teilnehmer wird angewählt

Der angewählte Teilnehmer meldet sich nicht: ▶ **Beenden**

Rückfrage beenden

- ▶ **Optionen** ▶  **Gespräch trennen** ▶ **OK** ... die Verbindung zum ersten Gesprächspartner wird wieder aktiviert

oder

- ▶ Auflegen-Taste  drücken ... ein Wiederanruf vom ersten Gesprächspartner wird eingeleitet



Makeln

Zwischen zwei Gesprächen hin- und herschalten. Das jeweils andere Gespräch wird gehalten.

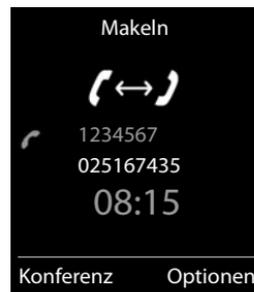
- ▶ Während eines externen Gesprächs einen zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage) oder einen anklopfenden Teilnehmer annehmen ... das Display zeigt Nummern bzw. Namen der beiden Gesprächsteilnehmer, der aktuelle Gesprächspartner ist mit  markiert.
- ▶ Mit der Steuer-Taste  zwischen den Teilnehmern hin- und herschalten

Momentan aktives Gespräch beenden

- ▶ **Optionen** ▶  **Gespräch trennen** ▶ **OK** ... die Verbindung zum anderen Gesprächspartner wird wieder aktiviert

oder

- ▶ Auflegen-Taste  drücken ... ein Wiederanruf vom anderen Gesprächspartner wird eingeleitet



Konferenz (wenn vorhanden)

Mit zwei Teilnehmern gleichzeitig sprechen.

- ▶ Während eines externen Gesprächs einen zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage) oder einen anklopfenden Teilnehmer annehmen ... dann

Konferenz einleiten:

- ▶ **Konferenz** ... alle Gesprächspartner können sich hören und miteinander unterhalten

Zum Makeln zurückkehren:

- ▶ **Einzel** ... Sie sind wieder mit dem Teilnehmer verbunden, mit dem die Konferenz eingeleitet wurde

Gespräch mit beiden Teilnehmern beenden:

- ▶ Auflegen-Taste  drücken

Jeder Gesprächspartner kann seine Teilnahme an der Konferenz beenden, indem er die Auflegen-Taste  drückt bzw. den Hörer auflegt.

Netz-Anrufbeantworter



Der Netz-Anrufbeantworter ist beim Netzanbieter **beauftragt**.

Nummer eintragen

- ▶ ▶ ... mit **Anrufbeantworter** auswählen ▶ OK ▶ **Netz-Anrufbeantw.** ▶ OK ... mit Nummer des Netz-Anrufbeantworters eintragen bzw. ändern ▶ **Sichern**



Der Netz-Anrufbeantworter kann nicht über das Mobilteil ein-/ausgeschaltet werden. Ggf. Informationen vom Netzanbieter anfordern.

Nachrichten anhören

- ▶ Taste **lang** drücken

oder

- ▶ Nachrichten-Taste drücken **Netz-AB:** ▶ OK

oder

- ▶ ▶ ... mit **Anrufbeantworter** auswählen ▶ OK ▶ **Nachricht. anhören** ▶ OK

Ansage laut hören: ▶ Freisprech-Taste drücken

Nachrichtenlisten

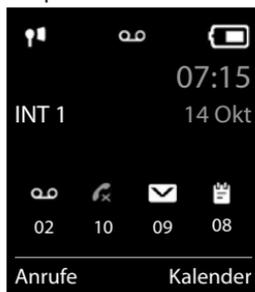
Benachrichtigungen über entgangene Anrufe, Nachrichten auf dem Netz-Anrufbeantworter, eingegangene SMS und entgangene Termine werden in Nachrichtenlisten gespeichert.

Sobald eine **neue Nachricht** eingeht, ertönt ein Hinweiston. Zusätzlich blinkt die Nachrichten-Taste  (falls aktiviert → S. 27). Symbole für die Nachrichtenart und die Anzahl neuer Nachrichten werden im Ruhe-Display angezeigt.

Benachrichtigung für folgende Nachrichtenart vorhanden:

-  auf dem Netz-Anrufbeantworter
-  in der Liste der entgangenen Anrufe
-  in der SMS-Eingangsliste
-  in der Liste der entgangenen Termine

Beispiel



Das Symbol für den Netz-Anrufbeantworter wird immer angezeigt, wenn seine Rufnummer im Telefon gespeichert ist. Die anderen Listen werden nur angezeigt, wenn sie Nachrichten enthalten.

Nachrichten anzeigen:

- ▶ Nachrichten-Taste  drücken ... Nachrichtenlisten, die Nachrichten enthalten, werden angezeigt, **Netz-AB:** wird immer angezeigt
 - Eintrag **fett** markiert: neue Nachrichten vorhanden. In Klammern steht die Anzahl der neuen Nachrichten.
 - Eintrag **nicht** fett markiert: keine neuen Nachrichten. In Klammern steht die Anzahl der alten Nachrichten.
- ▶ ... mit  Liste auswählen ▶ **OK** ... die Anrufe bzw. Nachrichten werden aufgelistet
 - Netz-Anrufbeantworter: Die Nummer des Netz-Anrufbeantworters wird gewählt (→ S. 25).

Beispiel

Nachrichten	
Entg. Anrufe:	(5)
Netz-AB:	(1)
SMS:	(4)
Entg. Termine:	(2)
Zurück	OK

Blinken der Nachrichten-Taste ein-/ausschalten

Das Eintreffen neuer Nachrichten wird durch Blinken der Nachrichten-Taste am Mobilteil angezeigt. Diese Art der Signalisierung kann für jede Nachrichtenart ein- und ausgeschaltet werden.

Im Ruhezustand:

- ▶  ▶ Tasten drücken ... im Display erscheint die Ziffer 9 ▶ ... mit  die Nachrichtenart auswählen:

Nachrichten auf dem Netz-Anrufbeantworter	▶	<input type="text" value="7"/>	<input type="text" value="4"/>
entgangene Anrufe	▶	<input type="text" value="7"/>	<input type="text" value="5"/>
neue SMS	▶	<input type="text" value="7"/>	<input type="text" value="6"/>

... die Ziffer 9 gefolgt von der Eingabe (z. B. 975) wird angezeigt, im Eingabefeld blinkt die aktuelle Einstellung für die gewählte Nachrichtenart (z. B. 0) ▶ ... mit  das Verhalten bei neuen Nachrichten einstellen:

Nachrichten-Taste blinkt	▶	<input type="text" value="0"/>
Nachrichten-Taste blinkt nicht	▶	<input type="text" value="1"/>

- ▶ ... gewählte Einstellung mit **OK** bestätigen

oder

- ▶ ohne Änderungen zum Ruhe-Display zurückkehren: ▶ **Zurück**



Anruflisten

Das Telefon speichert verschiedene Anrufarten (entgangene, angenommene und abgehende Anrufe) in Listen.

Listeneintrag

Folgende Informationen werden in den Listeneinträgen angezeigt: Beispiel

- Die Listenart (in der Kopfzeile)
- Symbol für die Art des Eintrags:
 -  **Entgangene Anrufe,**
 -  **Angenomm. Anrufe,**
 -  **Abgehende Anrufe**
- Nummer des Anrufers. Ist die Nummer im Telefonbuch gespeichert, werden stattdessen Name und Nummerentyp ( **Tel. (Privat)**,  **Tel. (Büro)**,  **Tel. (Mobil)**) angezeigt. Bei entgangenen Anrufen zusätzlich in eckigen Klammern die Anzahl der Anrufe von dieser Nummer.
- Datum und Uhrzeit des Anrufs (falls eingestellt)

Alle Anrufe	
  Frank	
Heute, 15:40	[3]
 089563795	
13.05.14, 18:32	
  Susan Black	
12.05.14, 13:12	
Ansehen	Optionen

Anrufliste öffnen

Über Display-Taste: ▶ **Anrufe** ▶ ... mit  Liste auswählen ▶ **OK**

Über Menü: ▶  ▶ ... mit  **Anruflisten** auswählen ▶ **OK** ▶ ... mit  Liste auswählen ▶ **OK**

Über Nachrichten-Taste (entgangene Anrufe):

▶ Nachrichten-Taste  drücken ▶  **Entg. Anrufe:** ▶ **OK**

Anrufer aus der Anrufliste zurückrufen

▶  ▶ ... mit  **Anruflisten** auswählen ▶ **OK** ▶ ... mit  Liste auswählen ▶ **OK** ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ Abheben-Taste  drücken

Weitere Optionen

▶  ▶ ... mit  **Anruflisten** auswählen ▶ **OK** ▶ ... mit  Liste auswählen ▶ **OK**
... mögliche Optionen:

Eintrag ansehen: ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ **Ansehen**

Nummer ins Telefonbuch übernehmen:

▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶  **Nr. ins Telefonbuch**

Eintrag löschen: ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶  **Eintrag löschen** ▶ **OK**

Liste löschen: ▶ **Optionen** ▶  **Liste löschen** ▶ **OK** ▶ **Ja**



Informationen zu unbekanntem Telefonnummern erhalten Sie

- kostenpflichtig über die SMS-Auskunft

Telefonbuch

Das lokale Telefonbuch gilt individuell für das Mobilteil. Einträge können jedoch an andere Mobilteile gesendet werden (→ S. 31).

Telefonbuch öffnen

▶ Im Ruhezustand  kurz drücken

oder

▶  ▶ ... mit   **Telefonbuch** auswählen ▶ **OK**

Telefonbuch-Einträge

Anzahl der Einträge: bis zu 500

Informationen: Vor- und Nachname, bis zu drei Rufnummern, E-Mail-Adresse, Jahrestag mit Signalisierung, VIP-Klingelton mit VIP-Symbol, CLIP-Bild

Länge der Einträge: Nummern: max. 32 Ziffern
Vor-, Nachname: max. 16 Zeichen
E-Mail-Adresse: max. 64 Zeichen

Eintrag erstellen

▶  ▶  <Neuer Eintrag> ▶ **OK** ▶ ... mit  zwischen den Eingabefeldern wechseln und Daten für den Eintrag eingeben:

Namen / Nummern:

▶ ... mit  Vornamen und/oder Nachnamen, mindestens eine Nummer (Privat, Büro oder Mobil) und ggf. die E-Mail-Adresse eingeben

Jahrestag:

▶ ... mit  **Jahrestag** ein-/ausschalten ▶ ... mit  Datum und Zeit eingeben ▶ ... mit  Art der Signalisierung auswählen (**Nur optisch** oder einen Klingelton)

CLIP-Melodie (VIP):

▶ ... mit  Klingelton auswählen, mit dem ein Anruf des Teilnehmers signalisiert werden soll ... ist eine **CLIP-Melodie (VIP)** zugewiesen, wird der Eintrag im Telefonbuch mit dem Symbol  ergänzt.

CLIP-Bild:

▶ ... mit  Bild auswählen, das bei einem Anruf des Teilnehmers angezeigt werden soll (→ Media-Pool).

Eintrag speichern: ▶ **Sichern**

Beispiel

Neuer Eintrag	
Vorname:	Robert
Nachname:	
Tel. (Privat):	
	Abc
< C	Sichern



Ein Eintrag ist nur gültig, wenn er mindestens eine Nummer enthält.



Für **CLIP-Melodie (VIP)** und **CLIP-Bild**: die Rufnummer des Anrufers muss übermittelt werden.

Telefonbuch-Eintrag suchen/auswählen

▶ ▶ ... mit zum gesuchten Namen blättern

oder

▶ ▶ ... mit Anfangsbuchstaben (max. 8 Buchstaben) eingeben ... die Anzeige springt zum ersten Namen mit diesen Anfangsbuchstaben ▶ ... mit ggf. bis zum gewünschten Eintrag weiterblättern

Telefonbuch schnell durchblättern: ▶ ▶ **lang** drücken

Eintrag anzeigen/ändern

▶ ▶ ... mit Eintrag auswählen ▶ **Ansehen** ▶ ... mit Feld auswählen, das geändert werden soll ▶ **Ändern**

oder

▶ ▶ ... mit Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶ **Eintrag ändern** ▶ **OK**

Einträge löschen

Einen Eintrag löschen: ▶ ▶ ... mit Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶ **Eintrag löschen** ▶ **OK**

Alle Einträge löschen: ▶ ▶ **Optionen** ▶ **Liste löschen** ▶ **OK** ▶ **Ja**

Reihenfolge der Telefonbuch-Einträge festlegen

Telefonbuch-Einträge können nach Vor- oder Nachnamen sortiert werden.

▶ ▶ **Optionen** ▶ **Nachname zuerst / Vorname zuerst**

Enthält ein Eintrag keinen Namen, wird die Standard-Rufnummer in das Nachname-Feld übernommen. Diese Einträge werden an den Anfang der Liste gestellt, unabhängig von der Art der Sortierung.

Die Sortierreihenfolge ist wie folgt:

Leerzeichen | Ziffern (0-9) | Buchstaben (alphabetisch) | Restliche Zeichen.

Anzahl der freien Einträge im Telefonbuch anzeigen lassen

▶ ▶ **Optionen** ▶ **Speicherplatz** ▶ **OK**

Nummer ins Telefonbuch übernehmen

Nummern in das Telefonbuch übernehmen:

- aus einer Liste, z.B. der Anrufliste oder der Wahlwiederholungsliste
- aus dem Text einer SMS
- beim Wählen einer Nummer

Die Nummer wird angezeigt oder ist markiert.

- ▶ Display-Taste  drücken oder **Optionen** ▶  **Nr. ins Telefonbuch** ▶ **OK** ... mögliche Optionen:

Neuen Eintrag erstellen:

- ▶ **<Neuer Eintrag>** ▶ **OK** ▶ ... mit  Nummerntyp auswählen ▶ **OK** ▶ Eintrag vervollständigen ▶ **Sichern**

Nummer zu bestehendem Eintrag hinzufügen:

- ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ **OK** ▶ ... mit  Nummerntyp auswählen ▶ **OK** ... die Nummer wird eingetragen oder eine Abfrage zum Überschreiben einer bestehenden Nummer wird angezeigt ▶ ... ggf. Abfrage mit **Ja/Nein** beantworten ▶ **Sichern**

Eintrag/Telefonbuch übertragen



Empfänger- und Sender-Mobilteil sind an derselben Basis angemeldet.

Das andere Mobilteil und die Basis können Telefonbuch-Einträge senden und empfangen.



Ein externer Anruf unterbricht die Übertragung.

Anruferbilder und Sounds werden nicht übertragen. Vom Jahrestag wird nur das Datum übertragen.

Beide Mobilteile unterstützen vCards:

- Kein Eintrag mit dem Namen vorhanden: Ein neuer Eintrag wird erzeugt.
- Eintrag mit dem Namen bereits vorhanden: Der Eintrag wird um die neuen Nummern erweitert. Umfasst der Eintrag mehr Nummern als der Empfänger es zulässt, wird ein weiterer Eintrag mit demselben Namen erzeugt.

Das empfangende Mobilteil unterstützt keine vCards:

Für jede Nummer wird ein eigener Eintrag erzeugt und gesendet.

Das sendende Mobilteil unterstützt keine vCards:

Am empfangenden Mobilteil wird ein neuer Eintrag erstellt, die übertragene Nummer wird ins Feld **Tel. (Privat)** übernommen. Gibt es einen Eintrag mit dieser Nummer bereits, wird der übertragene Eintrag verworfen.

Einzelne Einträge übertragen

- ▶  ▶ ... mit  gewünschten Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶  **Eintrag senden** ▶ **OK** ▶  **an Intern** ▶ **OK** ▶ ... mit  Empfänger-Mobilteil auswählen ▶ **OK** ... der Eintrag wird übertragen

Nach erfolgreichem Transfer weiteren Eintrag übertragen: ▶ **Ja** oder **Nein** drücken



Mit vCard via SMS Telefonbuch-Eintrag im vCard-Format über SMS versenden.

Gesamtes Telefonbuch übertragen

- ▶  ▶ **Optionen** ▶  **Liste senden** ▶ **OK** ▶  **an Intern** ▶ **OK** ▶ ... mit  Empfänger-Mobilteil auswählen ▶ **OK** ... die Einträge werden nacheinander übertragen

vCard mit Bluetooth übertragen

Telefonbuch-Einträge im vCard-Format übertragen, z. B. zum Austauschen von Einträgen mit einem Mobiltelefon.



Der Bluetooth-Modus ist aktiviert

Das andere Mobilteil/Mobiltelefon verfügt über Bluetooth.

- ▶  ▶ ... ggf. mit  Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶  **Eintrag senden / Liste senden** ▶  **vCard via Bluetooth** ... die Liste **Bekannte Geräte** wird angezeigt ▶ ... mit  Gerät auswählen ▶ **OK**

vCard mit Bluetooth empfangen

Sendet ein Gerät aus der Liste **Bekannte Geräte** eine vCard an Ihr Mobilteil, wird automatisch ein Telefonbuch-Eintrag erzeugt und eine Meldung im Display angezeigt.

Ist das sendende Gerät nicht in der Liste: ▶ ... mit  die PIN des **sendenden** Bluetooth-Geräts eingeben ▶ **OK** ... die übertragene vCard steht als Telefonbuch-Eintrag zur Verfügung

Weitere Funktionen

Akustikprofile

Das Telefon hat 3 Akustikprofile zum Anpassen des Mobilteils an die Umgebungsbedingungen:

Profil Leise, Profil Persönlich, Profil Laut

- ▶ Mit der Taste  zwischen den Profilen wechseln ... das Profil wird ohne Abfrage sofort umgeschaltet

Die Profile sind im Lieferzustand wie folgt eingestellt:

Lieferzustand		Profil Laut	Profil Leise	Profil Persönlich
Klingelton		Ein	Aus	Ein
Klingelton-Lautstärke	intern	5	Aus	5
	extern	5	Aus	5
Mobilteil-Lautstärke	Hörer	5	3	3
	Freisprechen	5	3	3
Hinweistöne	Tastenklick	Ja	Nein	Ja
	Bestätigungston	Ja	Nein	Ja
	Akkuton	Ja	Ja	Ja

Aufmerksamkeitston bei eingehendem Anruf für **Profil Leise** aktivieren: ▶ nach Umschalten ins **Profil Leise** Display-Taste **Beep** drücken ... in der Statuszeile erscheint 



Änderungen an den in der Tabelle aufgeführten Einstellungen:

- gelten in den Profilen **Laut** und **Leise** nur solange das Profil nicht gewechselt wird.
- werden im **Profil Persönlich** dauerhaft für dieses Profil gespeichert.

Das eingestellte Profil bleibt bei Aus- und Wiedereinschalten des Mobilteils erhalten.

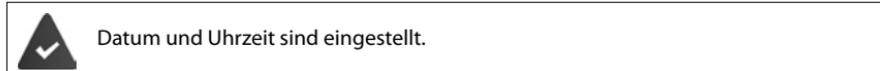
Kalender

Sie können sich an bis zu **30 Termine** erinnern lassen.

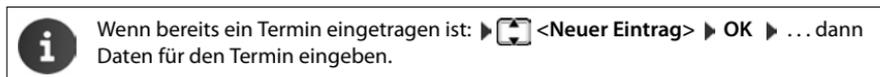
Im Kalender ist der aktuelle Tag weiß umrandet, an Tagen mit Terminen sind die Ziffern farbig dargestellt. Bei der Auswahl eines Tages wird dieser farbig umrandet.

Juli 2014						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		01	02	03	04	05 06
07	08	09	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31			
Zurück						OK

Termin im Kalender speichern



- ▶ ▶ ... mit **Organizer auswählen** ▶ OK ▶ **Kalender** ▶ OK ▶ ... mit gewünschten Tag auswählen ▶ OK ... dann
- Ein-/ausschalten: ▶ **Aktivierung:** ... mit **Ein** oder **Aus** auswählen
- Datum eingeben: ▶ **Datum** ... der ausgewählte Tag ist voreingestellt ▶ ... mit neues Datum eingeben
- Zeit eingeben: ▶ **Zeit** ▶ ... mit Stunde und Minute des Termins eingeben
- Titel festlegen: ▶ **Text** ▶ ... mit eine Bezeichnung für den Termin eingeben (z. B. Abendessen, Meeting)
- Signalisierung festlegen:
 - ▶ **Signal** ▶ ... mit Melodie des Erinnerungsrufs auswählen oder akustische Signalisierung deaktivieren
- Termin speichern: ▶ **Sichern**



Signalisierung von Terminen/Jahrestagen

Jahrestage werden aus dem Telefonbuch übernommen und als Termin angezeigt. Ein Termin/Jahrestag wird im Ruhezustand angezeigt und 60 Sek. lang mit der ausgewählten Klingelmelodie signalisiert.

- Erinnerungsruf quittieren und beenden: ▶ Display-Taste **Aus** drücken
- Mit SMS reagieren: ▶ Display-Taste **SMS** drücken ... das SMS-Menü wird geöffnet
- Klingeltonlautstärke dauerhaft ändern: ▶ ... während des Erinnerungsrufs Lautstärke-Tasten / drücken



Während eines Gesprächs wird ein Erinnerungsruf **einmal** mit einem Hinweiston am Mobilteil signalisiert.

Anzeige entgangener (nicht quittierter) Termine/Jahrestage

Folgende Termine und Jahrestage werden in der Liste **Entgangene Termine** gespeichert:

- Der Termin-/Jahrestagsruf wurde nicht quittiert.
- Der Termin/Jahrestag wurde während eines Anrufs signalisiert.
- Das Mobilteil war zum Zeitpunkt eines Termins/Jahrestags ausgeschaltet.

Es werden die letzten 10 Einträge gespeichert. Im Display wird das Symbol und die Anzahl der neuen Einträge angezeigt. Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

Liste öffnen

▶ Nachrichten-Taste drücken ▶ **Entg. Termine:** ▶ OK ▶ ... mit ggf. in der Liste blättern

oder

▶ ▶ ... mit **Organizer** auswählen ▶ OK ▶ **Entgangene Termine** ▶ OK

Jeder Eintrag wird mit Nummer oder Name, Datum und Uhrzeit angezeigt. Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

- Termin/Jahrestag löschen: ▶ **Löschen**
- SMS schreiben: ▶ **SMS** (nur, wenn die Liste über das Menü geöffnet wurde) ... das SMS-Menü wird geöffnet

Gespeicherte Termine anzeigen/ändern/löschen

▶ ▶ ... mit **Organizer** auswählen ▶ OK ▶ **Kalender** ▶ OK ▶ ... mit Tag auswählen ▶ OK ... die Terminliste wird angezeigt ▶ ... mit Termin auswählen ...

mögliche Optionen:

Termindetails anzeigen:

▶ **Ansehen** ... die Einstellungen des Termins werden angezeigt

Termin ändern: ▶ **Ansehen** ▶ **Ändern**

oder ▶ **Optionen** ▶ **Eintrag ändern** ▶ OK

Termin aktivieren/deaktivieren:

▶ **Optionen** ▶ **Aktivieren/Deaktivieren** ▶ OK

Termin löschen: ▶ **Optionen** ▶ **Eintrag löschen** ▶ OK

Alle Termine des Tages löschen:

▶ **Optionen** ▶ **Alle Termine lösch.** ▶ OK ▶ Ja

Wecker



Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

Wecker ein-/ausschalten und einstellen

- ▶ ▶ ... mit **Organizer** auswählen ▶ **OK** ▶ **Wecker** ▶ **OK** ... dann
- Ein-/ausschalten: ▶ **Aktivierung:** ... mit **Ein** oder **Aus** auswählen
- Weckzeit einstellen: ▶ **Zeit** ▶ ... mit Stunde und Minute eingeben
- Tage festlegen: ▶ **Zeitraum** ▶ ... mit zwischen **Montag-Freitag** und **Täglich** wählen
- Lautstärke einstellen: ▶ **Lautstärke** ▶ ... mit Lautstärke in 5 Stufen oder **Crescendo** (zunehmende Lautstärke) einstellen
- Weckruf einstellen: ▶ **Melodie** ▶ ... mit Klingelmelodie für den Weckruf auswählen
- Einstellung speichern: ▶ **Sichern**

Bei aktiviertem Wecker wird im Ruhe-Display das Symbol und die Weckzeit angezeigt.

Weckruf

Ein Weckruf wird im Display angezeigt und mit der ausgewählten Klingelmelodie signalisiert. Der Weckruf ertönt 60 Sek. lang. Wird keine Taste gedrückt, wird er nach 5 Minuten wiederholt. Nach der zweiten Wiederholung wird der Weckruf für 24 Stunden ausgeschaltet.



Während eines Gesprächs wird ein Weckruf nur durch einen kurzen Ton signalisiert.

Weckruf ausschalten/nach Pause wiederholen (Schlummermodus)

Weckruf ausschalten: ▶ **Aus**

Weckruf wiederholen (Schlummermodus): ▶ **Snooze** oder beliebige Taste drücken ... der Weckruf wird ausgeschaltet und nach 5 Minuten wiederholt.

Babyphone

Bei eingeschaltetem Babyphone wird die gespeicherte (interne oder externe) Zielrufnummer angerufen, sobald in der Umgebung des Mobilteils ein definierter Geräuschpegel überschritten wird. Der Alarm zu einer externen Nummer bricht nach ca. 90 Sek. ab.

Mit der Funktion **Gegensprechen** können Sie auf den Alarm antworten. Über diese Funktion wird der Lautsprecher des Mobilteils, das sich beim Baby befindet, ein- oder ausgeschaltet.

Am Mobilteil im Babyphone-Modus werden ankommende Anrufe nur am Display (**ohne Klingelton**) signalisiert. Die Display-Beleuchtung wird auf 50% reduziert. Die Hinweistöne sind abgeschaltet. Alle Tasten mit Ausnahme der Display-Tasten und mittig drücken der Steuer-Taste sind gesperrt.

Wird ein eingehender Anruf angenommen, wird der Babyphone-Modus für die Dauer des Telefonats unterbrochen, die Funktion **bleibt** eingeschaltet. Der Babyphone-Modus lässt sich durch Aus- und Wiedereinschalten des Mobilteils nicht deaktivieren.



Der Abstand zwischen Mobilteil und Baby sollte 1 bis 2 Meter betragen. Das Mikrofon muss zum Baby zeigen.

Die eingeschaltete Funktion verringert die Betriebszeit Ihres Mobilteils. Das Mobilteil deshalb ggf. in die Ladeschale stellen.

Das Babyphone wird erst 20 Sekunden nach dem Einschalten aktiviert.

An der Zielrufnummer muss der Anrufbeantworter ausgeschaltet sein.

Nach dem Einschalten:

- ▶ Empfindlichkeit prüfen.
- ▶ Verbindungsaufbau testen, wenn der Alarm an eine externe Nummer geleitet wird.

Babyphone aktivieren und einstellen

▶ ▶ ... mit **Extras** auswählen ▶ OK ▶

Babyphone ▶ OK ... dann

Ein-/ausschalten:

▶ **Aktivierung:** ... mit **Ein** oder **Aus** auswählen

Ziel eingeben:

▶ **Alarm an** ▶ ... mit **Extern** oder **Intern** auswählen

Extern: ▶ **Nummer** ▶ ... mit Nummer eingeben oder Nummer aus dem Telefonbuch auswählen: ▶

Intern: ▶ **Mobilteil** ▶ **Ändern** ▶ ... mit Mobilteil auswählen ▶ OK

Gegensprech-Funktion aktivieren/deaktivieren:

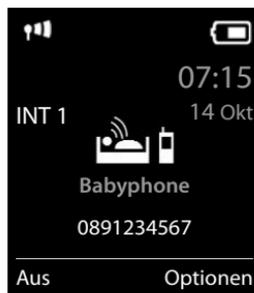
▶ **Gegensprechen** ▶ ... mit **Ein** oder **Aus** auswählen

Empfindlichkeit des Mikrofons einstellen:

▶ **Empfindlichkeit** ▶ ... mit **Hoch** oder **Niedrig** auswählen

Einstellung speichern: ▶ **Speichern**

Babyphone aktiviert



Babyphone

Bei aktiviertem Babyphone wird im Ruhe-Display die Zielrufnummer angezeigt.

Alarm ausschalten/abbrechen

- Alarm ausschalten: ▶ Im Ruhezustand Display-Taste **Aus** drücken
- Alarm abbrechen: ▶ Während eines Alarms Auflegen-Taste  drücken

Alarm von extern deaktivieren



Der Alarm geht an eine externe Zielrufnummer.

Das Empfänger-Telefon unterstützt die Tonwahl.

- ▶ Alarm-Anruf annehmen ▶ Tasten   drücken ... der Anruf wird beendet
- Der Alarm ist deaktiviert und das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand. Die Einstellungen am Mobilteil im Babyphone-Modus (z. B. kein Klingelton) bleiben so lange erhalten, bis Sie die Display-Taste **Aus** drücken.

Babyphone mit derselben Nummer erneut aktivieren: ▶ ... Aktivierung wieder einschalten (➔ S. 37) ▶ **Sichern**



Im Lieferzustand ist das Gerät auf maximale Reichweite eingestellt. Dabei ist eine optimale Verbindung zwischen Mobilteil und Basis gewährleistet. Im Ruhezustand sendet das Mobilteil nicht, es ist strahlungsfrei. Nur die Basis stellt über geringe Funksignale den Kontakt mit dem Mobilteil sicher. Während des Gesprächs passt sich die Sendeleistung automatisch an die Entfernung zwischen Basis und Mobilteil an. Je kleiner der Abstand zur Basis ist, desto geringer ist die Strahlung.

Um die Strahlung weiter zu verringern:

Strahlung um bis zu 80 % reduzieren

▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ ECO DECT ▶ OK ▶ Max. Reichweite ▶ **Ändern** (= aus)



Mit dieser Einstellung wird auch die Reichweite reduziert.

Ein Repeater zur Reichenweitenerhöhung kann nicht genutzt werden.

Strahlung im Ruhezustand ausschalten

▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ ECO DECT ▶ OK ▶ **Strahlungsfrei** ▶ **Ändern** (= ein)



Um die Vorteile der Einstellung **Strahlungsfrei** nutzen zu können, müssen alle angemeldeten Mobilteile dieses Leistungsmerkmal unterstützen.

Wenn die Einstellung **Strahlungsfrei** aktiviert ist und an der Basis ein Mobilteil angemeldet wird, das dieses Leistungsmerkmal nicht unterstützt, wird **Strahlungsfrei** automatisch deaktiviert. Sobald dieses Mobilteil wieder abgemeldet wird, wird **Strahlungsfrei** automatisch wieder aktiviert.

Die Funkverbindung wird nur bei eingehenden oder abgehenden Anrufen automatisch aufgebaut. Der Verbindungsaufbau verzögert sich dadurch um ca. 2 Sekunden.

Damit ein Mobilteil bei einem ankommenden Anruf die Funkverbindung zur Basis schnell aufbauen kann, muss es häufiger auf die Basis „horchen“, d.h. die Umgebung scannen. Das erhöht den Stromverbrauch und verringert somit Bereitschafts- und Gesprächszeit des Mobilteils.

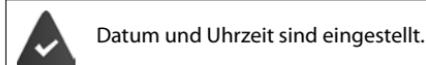
Wenn **Strahlungsfrei** aktiviert ist, erfolgt keine Reichweitenanzeige/kein Reichweitenalarm am Mobilteil. Die Erreichbarkeit prüfen Sie, indem Sie versuchen, eine Verbindung aufzubauen.

▶ Abheben-Taste **lang** drücken ... das Freizeichen ertönt.

Weitere Informationen im Internet unter www.gigaset.com.

Schutz vor unerwünschten Anrufen

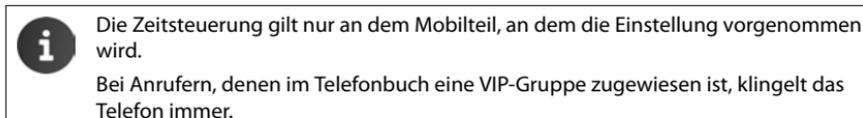
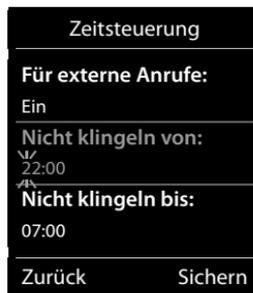
Zeitsteuerung für externe Anrufe



Zeitraum eingeben, in dem das Mobilteil bei externen Anrufen nicht klingeln soll, z. B. nachts.

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **Töne und Signale** ▶ OK ▶ **Klingeltöne (Mobil.)** ▶ OK ▶ **Zeitsteuerung** ▶ OK ▶ ... dann
- Ein-/ausschalten: ▶ mit **Ein** oder **Aus** auswählen
- Zeit eingeben: ▶ mit zwischen **Nicht klingeln von** und **Nicht klingeln bis** wechseln ▶ ... mit Beginn und Ende des Zeitraums 4-stellig eingeben
- Speichern: ▶ **Sichern**

Beispiel



Ruhe vor anonymen Anrufen

Das Mobilteil klingelt bei Anrufen ohne Rufnummernübermittlung nicht. Diese Einstellung kann nur für ein oder für alle angemeldeten Mobilteile vorgenommen werden.

Bei einem Mobilteil

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **Töne und Signale** ▶ OK ▶ **Klingeltöne (Mobil.)** ▶ OK ▶ **Anonym.Rufe aus** ▶ **Ändern** (= ein) ... der Anruf wird nur im Display signalisiert

Bei allen Mobilteilen

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **Telefonie** ▶ OK ▶ **Anonyme Anrufe** ▶ **Ändern** (= ein) ▶ ... mit **Schutzmodus** auswählen:
- Kein Schutz** Anonyme Anrufe werden wie Anrufe mit übermittelter Rufnummer signalisiert
- Nicht klingeln** Das Telefon klingelt nicht, der eingehende Anruf wird nur im Display angezeigt.
- Anrufsperr** Das Telefon klingelt nicht und der Anruf wird nicht angezeigt. Der Anrufer hört den Besetzten.

Einstellungen speichern: ▶ **Sichern**

Sperrliste

Bei aktivierter Sperrliste werden Anrufe von Nummern, die in der Sperrliste enthalten sind, nicht oder nur im Display signalisiert. Die Einstellung gilt für alle angemeldeten Mobilteile.

Nummer aus Anrufliste in die Sperrliste übernehmen

- ▶ ▶ ... mit **Anruflisten** auswählen ▶ **OK** ▶ ... mit **Angenomm. Anrufe/ Entgangene Anrufe** auswählen ▶ **OK** ▶ ... mit Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶ **Nr. in Sperrliste** ▶ **OK**

Sperrliste anzeigen/bearbeiten

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ **OK** ▶ **Telefonie** ▶ **OK** ▶ **Sperrliste** ▶ **Ändern** ▶ **Gesperrte Nummern** ▶ **OK** ... die Liste der gesperrten Nummern wird angezeigt ... mögliche Optionen:

Eintrag erstellen: ▶ **Neu** ▶ ... mit Nummer eingeben ▶ **Sichern**

Eintrag löschen: ▶ ... mit Eintrag auswählen ▶ **Löschen** ... der Eintrag wird gelöscht

Schutzmodus einstellen

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ **OK** ▶ **Telefonie** ▶ **OK** ▶ **Sperrliste** ▶ **Ändern** ▶ **Schutzmodus** ▶ **OK** ▶ ... mit gewünschten Schutz auswählen:

Kein Schutz Alle Anrufe werden signalisiert, auch von Anrufern, deren Nummern in der Sperrliste stehen.

Nicht klingeln Das Telefon klingelt nicht, der eingehende Anruf wird nur im Display angezeigt.

Anrufsperr Das Telefon klingelt nicht und der Anruf wird nicht angezeigt. Der Anrufer hört den Besetztton.

Einstellungen speichern: ▶ **Sichern**

Klingelton in Ladeschale ausschalten

Das Mobilteil klingelt nicht, wenn es in der Ladeschale steht. Ein Anruf wird nur im Display signalisiert.

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ **OK** ▶ **Töne und Signale** ▶ **OK** ▶ **Klingeltöne (Mobil.)** ▶ **OK** ▶ **Laden ohne Klingeln** ▶ **Ändern** (= Klingelton ist in Ladeschale ausgeschaltet)

SMS (Textmeldungen)



Die Rufnummernübermittlung ist freigeschaltet (→ S. 20).

Der Netzanbieter unterstützt den Service SMS.

Die Rufnummer von mindestens einem SMS-Zentrum ist eingetragen (→ S. 46).

Ist kein SMS-Service-Zentrum eingetragen, besteht das Untermenü **SMS** nur aus dem Eintrag **Einstellungen**.

SMS schreiben und senden



Eine SMS kann bis zu 612 Zeichen lang sein. Bei mehr als 160 Zeichen wird die SMS als **verkettete** SMS versendet (bis zu vier Einzel-SMS).

Rechts oben im Display wird angezeigt, wie viele Zeichen noch zur Verfügung stehen; dahinter in Klammern, welcher Teil einer verketteten SMS gerade geschrieben wird. Beispiel: **405(2)**.

- ▶ ▶ ... mit SMS auswählen ▶ OK ... dann
- SMS schreiben: ▶ **Neue SMS** ▶ OK ▶ ... mit SMS-Text eingeben
- SMS senden: ▶ Abheben-Taste drücken
- oder ▶ **Optionen** ▶ **Senden** ▶ OK
- Nummer eingeben (**An Telefon-Nr.**):
- Aus dem Telefonbuch: ▶ ▶ ... mit Nummer auswählen ▶ OK
- oder ▶ ... mit Nummer direkt eingeben
- Bei SMS an ein SMS-Postfach: Postfach-ID ans **Ende** der Nummer hängen.
- Abschicken: ▶ **Senden**



Die Nummer muss (auch im Ortsnetz) mit Vorwahl eingegeben werden.

Bei einem externen Anruf oder einer Unterbrechung beim Schreiben von mehr als 2 Minuten, wird der Text automatisch in der Entwurfsliste gespeichert.



Beim **Senden von SMS** können **zusätzliche Kosten** anfallen. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzanbieter.

SMS an E-Mail-Adresse senden



Der Netzanbieter unterstützt dieses Leistungsmerkmal.

- ▶ ▶ ... mit SMS auswählen ▶ OK ▶ Neue SMS ▶ OK ... dann Adresse eingeben: ▶ ... mit am Anfang des SMS-Textes E-Mail-Adresse eingeben oder
 - ▶ Optionen ▶ E-Mail-Adr. einfüg. ▶ ... mit Telefonbuch-Eintrag auswählen, der eine E-Mail-Adresse enthält ▶ OK
- Text schreiben: ▶ ... mit SMS-Text vervollständigen
- Ab schicken: ▶ Optionen ▶ Senden ▶ OK ▶ ... mit Nummer des E-Mail-Dienstes eingeben (falls nicht eingetragen) ▶ Senden ... die SMS wird an den E-Mail-Dienst des SMS-Sendezentrums gesendet

SMS zwischenspeichern (Entwurfsliste)

Sie können SMS zwischenspeichern, später ändern und versenden.

SMS in Entwurfsliste speichern

- ▶ ▶ ... mit SMS auswählen ▶ OK ▶ Neue SMS ▶ OK ▶ ... mit SMS schreiben ▶ Optionen ▶ Speichern ▶ OK

SMS aus Entwurfsliste öffnen und bearbeiten

- ▶ ▶ ... mit SMS auswählen ▶ OK ▶ Entwürfe ▶ OK ▶ ... mit gespeicherte SMS auswählen ... mögliche Optionen:
 - Entwurf lesen: ▶ Lesen
 - Ändern: ▶ Optionen ▶ Editieren ▶ OK
 - SMS senden: ▶ Optionen ▶ Senden ▶ OK
 - Eintrag löschen: ▶ Optionen ▶ Eintrag löschen ▶ OK
 - Alle Entwürfe löschen: ▶ Optionen ▶ Liste löschen ▶ OK ▶ Ja

SMS empfangen

Eingehende SMS werden in der Eingangsliste gespeichert, verkettete SMS im Allgemeinen als eine SMS angezeigt.

SMS-Eingangsliste

Die Eingangsliste enthält alle empfangenen SMS und SMS, die wegen eines Fehlers nicht gesendet werden konnten.

Neue SMS werden an allen Gigaset Mobilteilen durch das Symbol auf dem Display, Blinken der Nachrichten-Taste und einen Hinweiston signalisiert.

Eingangsliste öffnen

- Mit Nachrichtentaste:  ▶ ... die Nachrichtenliste wird geöffnet

In der Nachrichtenliste wird die Anzahl der vorhanden SMS angezeigt: **fett** = neue Einträge, **nicht fett** = gelesene Einträge

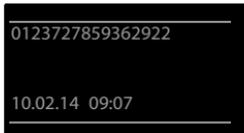


Liste öffnen: ▶ ... mit  SMS: auswählen ▶ OK

- Über das SMS-Menü:  ▶ ... mit   SMS auswählen ▶ OK ▶  Eingang ▶ OK

Jeder Eintrag in der Liste enthält:

- die Nummer bzw. den Namen des Absenders,
- Eingangsdatum und Uhrzeit.



Funktionen der Eingangsliste

- ▶  ▶ ... mit   SMS auswählen ▶ OK ▶  Eingang ▶ OK ... mögliche Optionen:

Absender der SMS anrufen: ▶ ... mit  SMS auswählen ▶ Abheben-Taste  drücken

Eintrag löschen: ▶ Optionen ▶  Eintrag löschen ▶ OK

Nummer im Telefonbuch speichern:

- ▶ Optionen ▶  Nr. ins Telefonbuch ▶ OK (→ S. 31)

Alle Einträge der SMS-Eingangsliste löschen:

- ▶ Optionen ▶  Liste löschen ▶ OK ▶ Ja

SMS lesen und verwalten

- ▶  ▶ ... mit   SMS auswählen ▶ OK ▶  Eingang ▶ OK ▶ ... mit  SMS auswählen ▶  Lesen ... mögliche Optionen:

SMS beantworten: ▶ Optionen ▶  Antworten ▶ OK

SMS-Text ändern und an einen beliebigen Empfänger schicken:

- ▶ Optionen ▶  Editieren ▶ OK ▶ ... mit  Text bearbeiten ▶ Optionen ▶  Senden ▶ OK

SMS an einen beliebigen Empfänger weiterleiten:

- ▶ Optionen ▶  Senden ▶ OK

Text in anderem Zeichensatz darstellen:

- ▶ Optionen ▶  Zeichensatz ▶ OK ▶ ... mit  Zeichensatz auswählen ▶ Auswahl  = ausgewählt)

Nummer aus SMS-Text im Telefonbuch speichern

Wird im SMS-Text eine Telefonnummer erkannt, wird diese automatisch markiert.

- Nummer im Telefonbuch speichern: ▶  (→ S. 29)

Wenn die Nummer auch zum Versenden von SMS verwendet werden soll, die Nummer mit Ortsnetzkennzahl (Vorwahl) speichern.

- Nummer wählen: ▶ Abheben-Taste  drücken

- Nächste Nummer auswählen, wenn SMS mehrere Nummern enthält: ▶ ... mit  so weit scrollen, dass die erste Nummer aus dem Display verschwunden ist.



Bei internationalen Vorwahlen wird das +-Zeichen nicht übernommen.
 ▶ In diesem Fall „00“ am Anfang der Nummer eintragen.

SMS mit vCard

Die vCard ist eine elektronische Visitenkarte. Sie wird durch das Symbol  im Text der SMS dargestellt. Eine vCard kann Name, Private Nummer, Geschäftliche Nummer, Mobiltelefon-Nummer und den Geburtstag enthalten. Die Einträge einer vCard können nacheinander einzeln im Telefonbuch gespeichert werden.

Beim Lesen einer SMS, in der sich die vCard befindet: ▶ **Ansehen** ▶ **Sichern**

Das Telefonbuch wird automatisch geöffnet. Nummer und Name werden übernommen. Ist auf der vCard ein Geburtstag eingetragen, wird das Datum als Jahrestag ins Telefonbuch übernommen. Eintrag im Telefonbuch ggf. bearbeiten und speichern. Sie kehren automatisch zur SMS mit der vCard zurück.

SMS-Benachrichtigung

Sich per SMS über **entgangene Anrufe** und/oder **neue Nachrichten auf dem Anrufbeantworter** benachrichtigen lassen.

▶  ▶ ... mit   SMS auswählen ▶ OK ▶  Einstellungen ▶ OK ▶ 

Benachrichtigung ▶ **Ändern** ( = ein) ... dann

Nummer eingeben: ▶ **An** ... mit  Nummer eingeben, an die die SMS geschickt werden soll

Entgangene Anrufe: ▶  **Entgangene Anrufe** ▶ ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen

Einstellung speichern: ▶ **Sichern**



Nicht die eigene Festnetznummer für die Benachrichtigung entgangener Anrufe eingeben. Dies kann zu einer gebührenpflichtigen Endlosschleife führen.

Bei der **SMS-Benachrichtigung** können **zusätzliche Kosten** anfallen.

SMS-Auskunft

Informationen einer Telefon-Auskunft per SMS schicken lassen. **Beispiel:** Sie haben in Abwesenheit einen Anruf erhalten und wollen den Namen zu der unbekanntem Rufnummer erfahren.

Vorhandene Daten, z. B. Nachname und Ort, werden per SMS an die Telefonauskunft geschickt. Sie erhalten die Rufnummer per SMS zurück. Umgekehrt finden Sie so den passenden Namen zu einer Rufnummer aus Ihrer Anrufliste.



Bei entgangenen Anrufen muss die Rufnummer des Anrufers übermittelt werden (CLIP).

SMS (Textmeldungen)

- ▶  ▶  Entg. Anrufe: ▶ OK ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ Optionen ▶  SMS-Auskunft ▶ OK ▶ Ja ... die Rufnummer des Anrufers wird angezeigt ... dann

Bei Ortsgesprächen ggf. Vorwahlnummer ergänzen:

- ▶ ... mit  zur ersten Position navigieren ▶ ... mit  auf Zifferneingabe umschalten und Ziffern ergänzen

Servicenummer eingeben:

- ▶ Optionen ▶  Senden ▶ OK ▶ An Telefon-Nr.: ... Telekom Servicenummer eingeben, ggf. angezeigte Nummer ändern

Anfrage senden: ▶ **Senden** ... die SMS wird gesendet. Nach kurzer Zeit erhalten Sie die gewünschte Information.



SMS-Auskunft ist nur möglich, wenn der Netzanbieter diesen Dienst unterstützt und Sie als SMS-Empfänger registriert sind.

Die SMS-Auskunft ist kostenpflichtig.

SMS-Zentren

Die Rufnummer von mindestens einem SMS-Zentrum muss im Gerät gespeichert sein, um SMS versenden zu können. Die Rufnummer eines SMS-Zentrums erfahren Sie vom Netzanbieter. Für Deutschland sind die SMS-Zentren 1, 3 und 4 mit der Nummer von Materna (09003266900) und das SMS-Zentrum 2 mit der Nummer von T-COM (0193010) vorbelegt.

SMS werden von **jedem** eingetragenen SMS-Zentrum empfangen, sofern Sie bei dessen Netzanbieter registriert sind.

Gesendet werden die SMS über das SMS-Zentrum, das als Sendezentrum eingetragen ist. Sie können jedoch jedes andere SMS-Zentrum für das Versenden einer aktuellen Nachricht als Sendezentrum aktivieren.

SMS-Zentrum eintragen/ändern, Sendezentrum einstellen

- ▶  ▶ ... mit   SMS auswählen ▶ OK ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  SMS-Zentren ▶ OK ▶ ... mit  SMS-Zentrum auswählen (✓ = aktuelles Sendezentrum) ▶ **Ändern** ... dann

Sendezentrum aktivieren:

- ▶ **Sendezentrum:** ... mit  **Ja** oder **Nein** auswählen (**Ja** = über das SMS-Zentrum werden SMS gesendet)

Bei den SMS-Zentren 2 bis 4 gilt die Einstellung nur für die nächste SMS.

Nummer des SMS-Dienstes eintragen:

- ▶  **Nr. des SMS-Zentrums** ▶ ... mit  Nummer eingeben

Einstellung speichern: ▶ **Sichern**



Bei einer Flatrate für das Festnetz sind oft die kostenpflichtigen Nummern mit der Vorwahl 0900 gesperrt. Wird in diesem Fall für das SMS-Sendezentrum eine 0900-Nummer eingetragen, kann das Telefon keine SMS senden. Schlägt der Übertragungsversuch fehl, wird die SMS mit Fehler-Status in der Eingangsliste gespeichert.

SMS an Telefonanlagen

- Die **Rufnummernübermittlung** muss zum Nebenstellenanschluss der Telefonanlage **weitergeleitet werden (CLIP)**.
- Der Nummer des SMS-Zentrums muss ggf. die Vorwahlziffer/Amtskennziffer vorangestellt werden (abhängig von der Telefonanlage). Testen: SMS an die eigene Nummer senden, einmal mit Vorwahlziffer, einmal ohne Vorwahlziffer.
- Wird die SMS ohne die Nebenstellenrufnummer gesendet, ist keine direkte Antwort des Empfängers möglich.

Das Senden und Empfangen von SMS an ISDN-Telefonanlagen ist nur über die im Mobilteil zugewiesene Empfangs-Verbindung möglich.

Unterdrücken des ersten Klingeltons aus-/einschalten

Jede ankommende SMS wird durch einmaliges Klingeln signalisiert. Wird ein solcher „Anruf“ angenommen, geht die SMS verloren. Um das zu vermeiden, lassen Sie den ersten Klingelton für alle externen Anrufe unterdrücken. Im Ruhezustand:

▶ ▶ ▶ ▶ ▶ ▶ ▶ ▶ ... im Eingabefeld blinkt die aktuelle Einstellung (z. B. 1) ... dann

Ersten Klingelton **nicht** unterdrücken:

▶ ▶ OK

Ersten Klingelton unterdrücken (Lieferzustand):

▶ ▶ OK

SMS-Statusreport

Ist die Funktion eingeschaltet, erhalten Sie vom SMS-Zentrum für jede gesendete SMS eine SMS mit Statusinformationen.

▶ ▶ ... mit SMS auswählen ▶ OK ▶ Einstellungen ▶ OK ▶ Statusreport ▶ Ändern = ein



Mit Abfrage des Statusreports können zusätzliche Kosten anfallen.

SMS-Fehlerbehebung

- E0 Ständige Unterdrückung der Rufnummer eingeschaltet (CLIR) oder Rufnummernübermittlung nicht freigeschaltet.
- FE Fehler während der Übertragung der SMS.
- FD Fehler beim Verbindungsaufbau zum SMS-Zentrum, siehe Selbsthilfe.
-

Selbsthilfe bei Fehlern

Senden nicht möglich

- Das Merkmal „Rufnummernübermittlung“ (CLIP) ist nicht beauftragt.
 - ▶ Merkmal bei Ihrem Netzanbieter freischalten lassen.
- Die Übertragung der SMS wurde unterbrochen (z. B. von einem Anruf).
 - ▶ SMS erneut senden.
- Leistungsmerkmal wird vom Netzanbieter nicht unterstützt.
- Für das Sendezentrum ist keine oder eine falsche Nummer eingetragen.
 - ▶ Nummer eintragen (➔ S. 46).

SMS-Text unvollständig

- Der Speicherplatz des Telefons ist voll.
 - ▶ Alte SMS löschen.
- Der Netzanbieter hat den Rest der SMS noch nicht übertragen.

Sie erhalten keine SMS mehr

Eine Anrufwefterschaltung für **Alle Anrufe** ist aktiviert.

- ▶ Anrufwefterschaltung ändern (➔ S. 22).

SMS wird vorgelesen

- Das Merkmal „Anzeige der Rufnummer“ ist nicht gesetzt.
 - ▶ Merkmal beim Netzanbieter freischalten lassen (kostenpflichtig).
- Mobilfunkbetreiber und SMS-Anbieter haben keine Zusammenarbeit vereinbart.
 - ▶ Informieren Sie sich beim SMS-Anbieter.
- Das Telefon ist beim SMS-Anbieter nicht registriert.
 - ▶ SMS verschicken, um das Telefon für den SMS-Empfang zu registrieren.

Media-Pool

Im Media-Pool des Mobilteils sind Sounds für Klingeltöne und Bilder, die als Anruferbilder (CLIP-Bilder) bzw. als Screensaver verwendet werden können, gespeichert. Es sind verschiedene mono- und polyphone Sounds und Bilder voreingestellt. Weitere Bilder und Sounds können Sie von einem PC herunterladen(→ Gigaset QuickSync).

Medien-Typen:

Typ	Format
Sound Klingeltöne Monophon Polyphon importierte Sounds	intern intern intern WMA, MP3, WAV
Bild CLIP-Bild Screensaver	BMP, JPG, GIF 128 x 86 Pixel 128 x 160 Pixel

Falls nicht genügend Speicherplatz vorhanden ist, müssen Sie vorher ein oder mehrere Bilder oder Sounds löschen.

CLIP-Bilder /Sounds verwalten

- ▶  ▶ ... mit   Extras auswählen ▶ OK ▶  Media-Pool ▶ OK ... mögliche Optionen:
- CLIP-Bild ansehen: ▶  CLIP-Bilder ▶ OK ▶ ... mit  Bild auswählen ▶ Ansehen ... das markierte Bild wird angezeigt
- Sound abspielen: ▶  Sounds ▶ OK ▶ ... mit  Sound auswählen ... der markierte Sound wird abgespielt
- Lautstärke einstellen: ▶ Optionen ▶ Lautstärke ▶ OK ▶ ... mit  Lautstärke auswählen ▶ Sichern
- Bild/Sound umbenennen:
 - ▶  CLIP-Bilder / Sounds auswählen ▶ OK ▶ ... mit  Sound / Bild auswählen ▶ Optionen ▶ Name ändern ▶ ... mit  Namen löschen, mit  neuen Namen eingeben ▶ Sichern ... der Eintrag wird mit dem neuen Namen gespeichert
- Bild/Sound löschen: ▶  CLIP-Bilder / Sounds auswählen ▶ OK ▶ ... mit  Sound / Bild auswählen ▶ Optionen ▶ Eintrag löschen ... der ausgewählte Eintrag wird gelöscht



Ist ein Bild/Sound nicht löschar, stehen die entsprechenden Optionen nicht zur Verfügung.

Speicherplatz überprüfen

Freien Speicherplatz für Screensaver und CLIP-Bilder anzeigen.

- ▶  ▶ ... mit   Extras auswählen ▶ OK ▶  Media-Pool ▶ OK ▶  Speicherplatz ▶ OK ... der freie Speicherplatz in Prozent wird angezeigt

Bluetooth

Das Mobilteil kann mittels Bluetooth™ schnurlos mit anderen Geräten kommunizieren, die ebenfalls diese Technik verwenden, z. B. zum Austausch von Telefonbuch-Einträgen.



Bluetooth ist aktiviert und die Geräte sind am Mobilteil angemeldet.

Folgende Geräte können angeschlossen werden:

- Ein Bluetooth-Headset



Das Headset verfügt über das **Headset** oder das **Handsfree-Profil**. Sind beide Profile verfügbar, wird über das Handsfree-Profil kommuniziert.

Der Verbindungsaufbau kann bis zu 5 Sekunden dauern, sowohl bei Gesprächsannahme am Headset und Übergabe an das Headset, als auch beim Wählen vom Headset aus.

- Bis zu 5 Datengeräte (PCs, PDAs oder Mobiltelefone) zum Übermitteln von Adressbuch-Einträgen als vCard oder zum Austausch von Daten mit dem Rechner.
Zur weiteren Verwendung der Rufnummern müssen Vorwahlnummer (Länder- und Ortsvorwahlnummer) im Telefon gespeichert sein.

Bedienung der Bluetooth-Geräte → Bedienungsanleitungen der Geräte

Bluetooth-Modus aktivieren/deaktivieren

- ▶  ▶ ... mit   Bluetooth auswählen ▶ OK ▶  Aktivierung ▶ Ändern = aktiviert

Falls die Ortsvorwahlnummer noch nicht gespeichert ist: ▶ ... mit  Ortsvorwahl eingeben ▶ OK

Das Mobilteil zeigt im Ruhezustand den aktivierten Bluetooth-Modus mit dem Symbol  an.

Bluetooth-Geräte anmelden

Die Entfernung zwischen dem Mobilteil im Bluetooth-Modus und dem eingeschalteten Bluetooth-Gerät (Headset oder Datengerät) sollte max. 10 m betragen.



Das Anmelden eines Headsets überschreibt ein bereits angemeldetes Headset.

Soll ein Headset angemeldet werden, das bereits an einem anderen Gerät angemeldet ist, müssen Sie diese Verbindung vor der Anmeldung deaktivieren.

- ▶  ▶ ... mit  **Bluetooth** auswählen ▶ **OK** ▶  **Suche Headset / Suche Datengerät** ▶ **OK** ... die Suche wird gestartet (kann bis zu 30 Sekunden dauern) ... die Namen gefundener Geräte werden angezeigt ... mögliche Optionen:
 - Gerät anmelden: ▶ **Optionen** ▶  **Gerät vertrauen** ▶ **OK** ▶ ... mit  PIN des anzumeldenden Bluetooth-Geräts eingeben ▶ **OK** ... das Gerät wird in die Liste der bekannten Geräte aufgenommen
 - Informationen zu einem Gerät anzeigen:
 - ▶ ... ggf. mit  Gerät auswählen ▶ **Ansehen** ... der Gerätename und die Geräteadresse werden angezeigt
 - Suche wiederholen: ▶ **Optionen** ▶ **Suche wiederholen** ▶ **OK**
 - Suche abbrechen: ▶ **Abbruch**

Liste der bekannten (vertrauten) Geräte bearbeiten

Liste öffnen

- ▶  ▶ ... mit  **Bluetooth** auswählen ▶ **OK** ▶  **Bekannte Geräte** ▶ **OK** ... die bekannten Geräte werden aufgelistet, ein Symbol kennzeichnet die Art des Geräts
 -  Bluetooth-Headset
 -  Bluetooth-Datengerät

Ist ein Gerät verbunden, wird in der Kopfzeile des Displays das entsprechende Symbol anstelle von  angezeigt.

Einträge bearbeiten

- ▶  ▶ ... mit  **Bluetooth** auswählen ▶ **OK** ▶  **Bekannte Geräte** ▶ **OK** ▶ ... mit  Eintrag auswählen ... mögliche Optionen:
 - Eintrag ansehen: ▶ **Ansehen** ... der Gerätename und die Geräteadresse werden angezeigt ▶ Zurück mit **OK**
 - Bluetooth-Gerät abmelden:
 - ▶ **Optionen** ▶ **Eintrag löschen** ▶ **OK**
 - Namen ändern: ▶ **Optionen** ▶ **Name ändern** ▶ **OK** ▶ ... mit  Namen ändern ▶ **Sichern**



Wird ein eingeschaltetes Bluetooth-Gerät abgemeldet, so versucht es möglicherweise, sich erneut als „nicht angemeldetes Gerät“ zu verbinden.

Nicht angemeldetes Bluetooth-Gerät ablehnen/annehmen

Falls ein Bluetooth-Gerät, das nicht in der Liste der bekannten Geräte registriert ist, mit dem das Mobilteil Verbindung aufzunehmen versucht, wird zur Eingabe der PIN des Bluetooth-Geräts aufgefordert (Bonding).

- Ablehnen: ▶ Auflegen-Taste  **kurz** drücken.

Zusatzfunktionen über das PC Interface

Annehmen: ▶ ... mit  PIN des anzunehmenden Bluetooth-Geräts eingeben ▶ **OK** ▶ ... PIN-Bestätigung abwarten ... dann

Gerät in die Liste der bekannten Geräte aufnehmen: ▶ **Ja**

Gerät temporär verwenden: ▶ **Nein** ... die Bluetooth-Verbindung kann verwendet werden, solange sich das Gerät im Sendebereich befindet oder bis es ausgeschaltet wird

Bluetooth-Name des Mobilteils ändern

Mit dem Namen wird das Mobilteil an einem anderen Bluetooth-Gerät angezeigt.

▶  ▶ ... mit  **Bluetooth** auswählen ▶ **OK** ▶  **Eigenes Gerät** ▶ **OK** ... der Name und die Geräteadresse werden angezeigt ▶ **Ändern** ▶ ... mit  Name ändern ▶ **Sichern**

Zusatzfunktionen über das PC Interface



Das Programm **Gigaset QuickSync** ist auf dem Rechner installiert.

Kostenloser Download unter → www.gigaset.com/quicksync

Funktionen von QuickSync:

- das Telefonbuch des Mobilteils mit Outlook abgleichen,
 - CLIP-Bilder (.bmp) vom Rechner auf das Mobilteil laden,
 - Bilder (.bmp) als Screensaver vom Rechner auf das Mobilteil laden,
 - Sounds (Klingeltonmelodien) vom Rechner auf das Mobilteil laden,
 - Firmware aktualisieren.
- ▶ Das Mobilteil über Bluetooth oder über ein USB-Datenkabel mit dem Rechner verbinden .



Mobilteil **direkt** mit dem PC verbinden, **nicht** über einen USB-Hub.

Daten übertragen



Datenübertragung über Bluetooth:

- Der Rechner verfügt über Bluetooth.
- Es ist kein USB-Datenkabel angesteckt. Wird ein USB Datenkabel während einer bestehenden Bluetooth-Verbindung angesteckt, wird die Bluetooth-Verbindung abgebrochen.

▶ Programm **Gigaset QuickSync** am Rechner starten.

Während der Datenübertragung zwischen Mobilteil und PC wird im Display **Datentransfer läuft** angezeigt. Während dieser Zeit sind keine Eingaben über die Tastatur möglich und ankommende Anrufe werden ignoriert.

Firmware-Update durchführen

- ▶ Telefon und PC über ein **USB-Datenkabel** (→ S. 10) verbinden ▶ **Gigaset QuickSync** starten ▶ Verbindung zum Mobilteil herstellen
- ▶ Firmware-Update in **Gigaset QuickSync** starten ... Informationen dazu entnehmen Sie ggf. der **Gigaset QuickSync** Hilfe

Der Update-Vorgang kann bis zu 10 Minuten dauern (ohne Download-Zeit).



Prozedur nicht unterbrechen und USB-Datenkabel nicht entfernen.

Die Daten werden zunächst vom Update-Server aus dem Internet geladen. Die Zeit dafür hängt von der Geschwindigkeit der Internetverbindung ab.

Das Display Ihres Telefons wird ausgeschaltet, die Nachrichtentaste  und die Abheben-Taste  blinken.

Nach Fertigstellen des Updates startet Ihr Telefon automatisch neu.

Vorgehen im Fehlerfall

Wenn die Update-Prozedur fehlschlägt oder das Telefon nach dem Update nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert, Update-Prozedur wiederholen:

- ▶ Programm „**Gigaset QuickSync**“ am PC beenden ▶ USB Datenkabel vom Telefon entfernen ▶ Akku entfernen (→ S. 7) ▶ Akku wieder einsetzen
- ▶ Firmware-Update noch einmal wie beschrieben durchführen

Sollte der Update-Vorgang mehrfach fehlschlagen oder eine Verbindung mit dem PC nicht mehr möglich sein, **Emergency Update** durchführen:

- ▶ Programm „**Gigaset QuickSync**“ am PC beenden ▶ USB-Datenkabel vom Telefon entfernen ▶ Akku entfernen (→ S. 7)
- ▶ Tasten  und  mit Zeige- und Mittelfinger gleichzeitig drücken und gedrückt halten ▶ Akku wieder einsetzen
- ▶ Tasten  und  loslassen ... die Nachrichtentaste  und die Abheben-Taste  blinken abwechselnd
- ▶ Firmware-Update wie beschrieben durchführen



Eigene auf das Mobilteil geladene Bilder und Sounds immer auch auf dem PC sichern, da sie bei einem **Emergency Update** gelöscht werden.

Telefon erweitern

Mehrere Mobilteile

An der Basis können bis zu sechs Mobilteile angemeldet werden.

Jedem angemeldeten Gerät wird eine interne Nummer (1–6) und ein interner Name (**INT 1 – INT 6**) zugeordnet. Die Zuordnung ist änderbar.

Wenn an der Basis alle Intern-Nummern bereits vergeben sind: ► nicht mehr benötigtes Mobilteil abmelden

Mobilteil anmelden

Ein Mobilteil kann an bis zu vier Basen angemeldet werden.



Die Anmeldung muss **sowohl** an der Basis **als auch** am Mobilteil eingeleitet werden. Beides muss **innerhalb von 60 Sek.** erfolgen.

An der Basis

► Anmelde-/Paging-Taste an der Basis (⇒ S. 2) **lang** drücken (ca. 3 Sek.).

Am Mobilteil

► ► ... mit **Einstellungen** auswählen ► **OK** ► **Anmeldung** ► **OK** ► **Mobilteil anmelden** ► **OK** ► ... mit Basis auswählen (falls das Mobilteil bereits an vier Basen angemeldet ist) ► **OK** ... eine anmeldebereite Basis wird gesucht ► ... System-PIN eingeben (Lieferzustand: **0000**) ► **OK**

Nach erfolgreicher Anmeldung wechselt das Mobilteil in den Ruhezustand. Im Display wird die interne Nummer des Mobilteils angezeigt, z. B. **INT 1**. Andernfalls wiederholen Sie den Vorgang.



Maximal mögliche Anzahl von Mobilteilen an der Basis angemeldet (alle internen Nummern belegt): Das Mobilteil mit der höchsten internen Nummer wird durch das neue ersetzt. Gelingt das nicht, weil z. B. mit diesem Mobilteil ein Gespräch geführt wird, wird die Meldung **Keine Internnummer frei** ausgegeben. ► Ein nicht mehr benötigtes Mobilteil abmelden und Anmeldevorgang wiederholen

Mobilteil an mehreren Basen anmelden

Das Mobilteil kann an bis zu vier Basen angemeldet werden. Die aktive Basis ist die Basis, an der das Mobilteil zuletzt angemeldet wurde. Die anderen Basen bleiben in der Liste der verfügbaren Basen gespeichert.

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ **OK** ▶  **Anmeldung** ▶ **OK** ▶

Basisauswahl ▶ **OK** ... mögliche Optionen:

Aktive Basis ändern: ▶ ... mit  Basis oder **Beste Basis** auswählen ▶ **Auswahl**

 = ausgewählt)

Beste Basis: Das Mobilteil wählt die Basis mit dem besten Empfang aus, sobald es die Verbindung zur aktuellen Basis verliert.

Name einer Basis ändern:

- ▶ ... mit  Basis auswählen ▶ **Auswahl** ( = ausgewählt) ▶

Name ▶ Namen ändern ▶ **Sichern**

Mobilteil abmelden

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ **OK** ▶  **Anmeldung** ▶ **OK** ▶  **Mobilteil abmelden** ▶ **OK** ... das verwendete Mobilteil ist ausgewählt ▶ ... mit  ggf. anderes Mobilteil auswählen ▶ **OK** ... ggf. System-PIN eingeben ▶ **OK** ▶ ... Abmeldung mit **Ja** bestätigen

Ist das Mobilteil noch an anderen Basen angemeldet, wechselt es auf die Basis mit dem besten Empfang (**Beste Basis**).

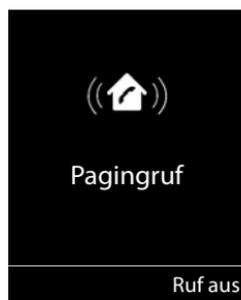
Mobilteil suchen („Paging“)

- ▶ Anmelde-/Paging-Taste an der Basis **kurz** drücken.

Alle Mobilteile klingeln gleichzeitig („Paging“), auch wenn die Klingeltöne ausgeschaltet sind. **Ausnahme:** Mobilteile, an denen das Babyphone aktiviert ist.

Suche beenden

- ▶ Anmelde-/Paging-Taste an der Basis **kurz** drücken
- oder ▶ Abheben-Taste  am Mobilteil drücken
- oder ▶ Display-Taste **Ruf aus** am Mobilteil drücken
- oder ▶ Keine Aktion. Nach ca. 30 Sek. wird der Paging-Ruf automatisch beendet.



Mobilteil-Name und interne Nummer ändern

Beim Anmelden von mehreren Mobilteilen werden diesen automatisch die Namen „INT 1“, „INT 2“ usw. zugeordnet. Jedes Mobilteil erhält automatisch die niedrigste freie interne Nummer. Die interne Nummer wird im Display als Name des Mobilteils angezeigt, z.B. INT 2. Sie können den Namen und die Nummer der Mobilteile ändern. Der Name darf max. 10-stellig sein.

- ▶  ▶ ... die Liste der Mobilteile wird geöffnet, das eigene Mobilteil ist mit < markiert ▶ ... mit  Mobilteil auswählen ... mögliche Optionen:
 - Name ändern: ▶ **Optionen** ▶  **Name ändern** ▶ OK ▶ ... mit  aktuellen Namen löschen ▶ ... mit  neuen Namen eingeben ▶ OK
 - Nummer ändern: ▶ **Optionen** ▶  **Nummer vergeben** ▶ OK ▶ ... mit  Nummer auswählen ▶ **Sichern**

Repeater

Ein Repeater vergrößert die Empfangsreichweite des Gigaset Mobilteils zur Basis.

Der Anmeldevorgang eines Repeaters ist von der verwendeten Repeater-Version abhängig.

- Repeater ohne Verschlüsselung, z. B. Gigaset Repeater vor Version 2.0
- Repeater mit Verschlüsselung, z. B. Gigaset Repeater ab Version 2.0

Weitere Informationen zu Gigaset Repeater in der Bedienungsanleitung des Repeaters und im Internet unter → www.gigaset.com/gigasetrepeater.

Repeater ohne Verschlüsselung

Maximale Reichweite einschalten / Strahlungsfrei ausschalten

- ▶  ▶ ... mit  **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **ECO DECT** ▶ OK ▶ **Max. Reichweite** ▶ **Ändern** ( = ein) ▶  **Strahlungsfrei** ▶ **Ändern** ( = aus)

Verschlüsselung ausschalten

- ▶  ▶ mit  **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Verschlüsselung** ▶ **Ändern** ( = deaktiviert)

Repeater anmelden

- ▶ Repeater mit Stromnetz verbinden ▶ Anmelde-/Paging-Taste der Telefonbasis **lang** (min. 3 Sek.) drücken ... der Repeater wird automatisch angemeldet

Es können mehrere Gigaset Repeater angemeldet werden.

Repeater mit Verschlüsselung



Die Verschlüsselung ist eingeschaltet (Lieferzustand).

Repeater anmelden

- ▶ Repeater mit Stromnetz verbinden ▶ Anmelde-/Paging-Taste der Telefonbasis **lang** (min. 3 Sek.) drücken ... der Repeater wird automatisch angemeldet

Es können maximal 2 Repeater angemeldet werden.

Die ECO DECT-Funktion **Max. Reichweite** wird ein- und **Strahlungsfrei** ausgeschaltet. Die Einstellungen können nicht geändert werden, solange der Repeater angemeldet ist.

Sobald ein Repeater angemeldet ist, wird er in der Repeaterliste angezeigt unter

Einstellungen ▶ **System** ▶ **Repeater**

Repeater abmelden

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ **OK** ▶ **System** ▶ **OK** ▶ **Repeater** ▶ **OK** ▶ ... mit Repeater auswählen ▶ **Abmelden** ▶ **Ja**

Betrieb an einem Router

Bei Betrieb am analogen Anschluss eines Routers eventuell auftretende **Echos** können durch Einschalten des **XES-Modus 1** reduziert werden (XES = eXtended Echo Suppression).

Wenn der **XES-Modus 1** die auftretenden Echos nicht hinreichend unterdrückt: **XES-Modus 2** aktivieren.

- ▶ ▶ * # 0 5 # 7 0 ▶ ... eine der folgenden Tasten drücken
- 0 ▶ OK Normal-Modus
- 1 ▶ OK XES-Modus 1
- 2 ▶ OK XES-Modus 2



Bestehen keine Probleme mit Echos, sollte der Normal-Modus (Lieferzustand) aktiviert sein.

Betrieb an einer Telefonanlage

Welche Einstellungen an einer Telefonanlage notwendig sind, entnehmen Sie der Bedienungsanleitung der Telefonanlage.

An Telefonanlagen, die die Rufnummernübermittlung nicht unterstützen, können Sie keine SMS versenden oder empfangen.

Wahlverfahren Tonwahl (MFV) oder Impulswahl (I WV) einstellen

- ▶  ▶ ... mit  **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶  **Wahlverfahren** ▶ OK ▶ ... mit  **Tonwahl (MFV) oder Impulswahl (I WV)** auswählen ▶ **Auswahl** ( = ausgewählt)

Flash-Zeit einstellen

- ▶  ▶ ... mit  **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶  **Flash-Zeiten** ▶ OK ... mögliche Flash-Zeiten werden aufgelistet ▶ ... mit  **Flash-Zeit** auswählen ▶ **Auswahl** ( = ausgewählt)

Vorwahlziffer (Amtskennziffer) speichern

Vorwahlziffer (z.B. „0“) für die Wahl über das Festnetz festlegen.

- ▶  ▶ ... mit  **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶  **Vorwahlziffer** ▶ OK ▶ ... dann
 - Festnetz:** ▶ **Belegen der extern. Leitung mit:** ... mit  Vorwahlziffer max. 3-stellig eingeben bzw. ändern
 - Regel:** ▶  **Für** ▶ ... mit  auswählen, wann die Vorwahlziffer gewählt werden soll
 - Anruflisten:** Die Vorwahlziffer wird nur Nummern aus einer Liste vorangestellt (Liste der angenommenen Anrufe, Liste der entgangenen Anrufe, SMS-Liste).
 - Alle Anrufe:** Die Vorwahlziffer wird allen Nummern vorangestellt, die gewählt werden.
 - Aus:** Die Vorwahlziffer wird deaktiviert und keiner Rufnummer vorangestellt.
- Speichern: ▶ **Sichern**



Die Vorwahlziffer wird bei den Nummern der SMS-Zentren nie vorangestellt.

Pausenzeiten einstellen

▶  ▶ * # * 0 5 # * ▶ ... dann

Pause nach Leitungsbelegung:	1 Sek	▶			▶		▶	OK
	3 Sek	▶			▶		▶	OK
	7 Sek	▶			▶		▶	OK
Pause nach R-Taste:	800 ms	▶			▶		▶	OK
	1600 ms	▶			▶		▶	OK
	3200 ms	▶			▶		▶	OK
Wahlpause (Pause nach Vorwahlziffer):	1 Sek	▶			▶		▶	OK
	2 Sek	▶			▶		▶	OK
	3 Sek	▶			▶		▶	OK
	6 Sek	▶			▶		▶	OK

Beim Wählen Wahlpause einfügen:

▶ R-Taste  lang drücken ... im Display erscheint ein P.

Zeitweise auf Tonwahl (MFV) umschalten

Nach der Wahl der externen Nummer bzw. nach Aufbau der Verbindung:

▶ Stern-Taste  kurz drücken.

Nach dem Auflegen ist automatisch wieder Impulswahl eingeschaltet.

Telefon einstellen

Mobilteil

Sprache ändern

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ **OK** ▶  **Sprache** ▶ **OK** ▶ ... mit 
 Sprache auswählen ▶ **Auswahl** ( = ausgewählt)

Wenn eine unverständliche Sprache eingestellt ist:

- ▶  ▶ Tasten **9** **5** **langsam** nacheinander drücken ▶ ... mit  richtige Sprache auswählen ▶ rechte Display-Taste drücken

Display und Tastatur

Screensaver

Für die Anzeige im Ruhezustand stehen als Screensaver eine Digital- oder Analoguhr, Infodienste und verschiedene Bilder zur Auswahl.

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ **OK** ▶  **Display + Tastatur** ▶ **OK** ▶  **Screensaver** ▶ **Ändern** (= ein) ... dann
 Ein-/ausschalten: ▶ **Aktivierung:** ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
 Screensaver auswählen:
 ▶  **Auswahl** ▶ ... mit  Screensaver auswählen (**Digitaluhr / Analoguhr / <Bilder> / Dia-Show**)
 Screensaver ansehen: ▶ **Ansehen**
 Auswahl speichern: ▶ **Sichern**

Der Screensaver wird etwa 10 Sekunden nachdem das Display in den Ruhezustand gewechselt ist, aktiviert.



Es werden alle Bilder aus dem Ordner **Screensaver** des **Media-Pool** zur Auswahl angeboten.

Screensaver beenden

- ▶ Auflegen-Taste  **kurz** drücken ... das Ruhe-Display wird angezeigt

Großschrift

Schrift und Symbole in Anruflisten und im Adressbuch vergrößert darstellen lassen, um die Lesbarkeit zu verbessern. Es wird nur noch ein Eintrag im Display angezeigt und Namen werden ggf. abgekürzt.

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Display + Tastatur** ▶ OK ▶  **Großschrift** ▶ **Ändern** (= ein)

Farbschema

Das Display kann in verschiedenen Farbkombinationen angezeigt werden.

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Display + Tastatur** ▶ OK ▶  **Farbschema** ▶ OK ▶ ... mit  gewünschtes Farbschema auswählen ▶ **Auswahl** (= ausgewählt)

Display-Beleuchtung

Die Display-Beleuchtung schaltet sich immer ein, sobald das Mobilteil aus der Basis-/Ladeschale genommen oder eine Taste gedrückt wird. Hierbei gedrückte **Ziffern-Tasten** werden zur Wahlvorbereitung ins Display übernommen.

Display-Beleuchtung für den Ruhezustand ein-/ausschalten:

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Display + Tastatur** ▶ OK ▶  **Display-Beleucht.** ▶ OK ... dann
- Beleuchtung in Ladeschale:
 - ▶  **In Ladeschale:** ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
- Beleuchtung außerhalb der Ladeschale:
 - ▶  **Außerh. Ladeschale** ▶ ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
- Auswahl speichern: ▶ **Sichern**



Bei eingeschalteter Display-Beleuchtung kann sich die Bereitschaftszeit des Mobilteils beträchtlich verringern.

Tastatur-Beleuchtung ein-/ausschalten

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Display + Tastatur** ▶ OK ▶  **Tastatur-Beleucht.** ▶ **Ändern** (= ein)

Automatische Tastensperre ein-/ausschalten

Tastatur automatisch sperren, wenn das Mobilteil ca. 15 Sekunden im Ruhezustand ist.

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Display + Tastatur** ▶ OK ▶  **Auto-Tastensp.** ▶ **Ändern** (= ein)

Automatische Rufannahme ein-/ausschalten

Bei der automatischen Rufannahme nimmt das Mobilteil einen ankommenden Anruf an, sobald es aus der Ladeschale genommen wird.

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶ **Auto-Rufannahm.** ▶ **Ändern**  = ein

Unabhängig von der Einstellung **Auto-Rufannahm.** wird die Verbindung beendet, sobald Sie das Mobilteil in die Ladeschale stellen. Ausnahme: Sie halten die Freisprech-Taste  beim Hineinstellen und weitere 2 Sekunden gedrückt.

Hörer-/Freisprechlautstärke ändern

Lautstärke von Hörer und Lautsprecher in 5 Stufen unabhängig voneinander einstellen.

Während eines Gesprächs

- ▶ Lautstärke-Tasten  /  rechts am Mobilteil drücken
- oder
- ▶  **Gesprächslautst.** ▶ ... mit  Lautstärke auswählen ▶ **Sichern** ... die Einstellung wird gespeichert



Ohne Sichern wird die Einstellung nach ca. 3 Sekunden automatisch gespeichert.

Im Ruhezustand

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Töne und Signale** ▶ OK ▶ **Gesprächslautst.** ▶ OK ... dann
- Für den Hörer: ▶ **Hörer:** ... mit  Lautstärke einstellen
- Für den Lautsprecher: ▶  **Freisprechen** ▶ ... mit  Lautstärke einstellen
- Einstellung speichern: ▶ **Sichern**



Änderungen werden nur im **Profil Persönlich** dauerhaft gespeichert.

Hörer- und Freisprechprofil

Profil für **Hörer** und **Freisprechen** auswählen, um das Telefon optimal an die Umgebungssituation anzupassen. Prüfen Sie selbst, welches Profil Ihnen und Ihrem Gesprächspartner am angenehmsten ist.

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Töne und Signale** ▶ OK ▶  **Akustikprofile** ▶  **Hörerprofile / Freisprechprofile** ▶ OK ▶ ... mit  Profil auswählen ▶ **Auswahl**  = ausgewählt

Hörerprofile: Hoch oder Tief (Lieferzustand)

Freisprechprofil: Profil 1 (Lieferzustand) ... Profil 4

Klingeltöne

Klingelton-Lautstärke

- ▶  ▶ ... mit  **Einstellungen auswählen** ▶ OK ▶  **Töne und Signale** ▶ OK ▶  **Klingeltöne (Mobil.)** ▶ OK ▶ **Lautstärke** ▶ OK ▶ ... mit  **Für interne Anrufe und Termine oder Für externe Anrufe auswählen** ▶ ... mit  Lautstärke in 5 Stufen von Crescendo (zunehmende Lautstärke) einstellen ▶ **Sichern**

Beispiel



Während das Telefon klingelt, können Sie die jeweilige Klingeltonlautstärke mit den Lautstärke-Tasten  (lauter) oder  (leiser) dauerhaft ändern. Änderungen werden nur im **Profil Persönlich** dauerhaft gespeichert.

Klingelmelodie

Unterschiedliche Klingeltöne einstellen für interne und externe Anrufe.

- ▶  ▶ ... mit  **Einstellungen auswählen** ▶ OK ▶  **Töne und Signale** ▶ OK ▶  **Klingeltöne (Mobil.)** ▶ OK ▶  **Melodien** ▶ OK ▶ ... mit  Verbindung auswählen ▶ ... mit  jeweils Klingelton/Melodie auswählen ▶ **Sichern**

Klingelton ein-/ausschalten

Klingelton auf Dauer ausschalten

- ▶ Mit der Taste  das **Profil Leise** einstellen ... in der Statuszeile erscheint 

Klingelton auf Dauer einschalten

- ▶ Mit der Taste  das Profil **Laut** oder **Profil Persönlich** einstellen

Klingelton für den aktuellen Anruf ausschalten

- ▶ **Ruf aus** oder **Auflegen-Taste**  drücken

Hinweistöne ein-/ausschalten

Das Mobilteil weist akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Diese Hinweistöne können Sie unabhängig voneinander ein-/ausschalten.

Mobilteil

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ **OK** ▶  **Töne und Signale** ▶ **OK** ▶  **Hinweistöne** ▶ **OK** ... dann
- Ton bei Tastendruck: ▶ **Tastenklick:** ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
- Bestätigungs-/Fehlerton nach Eingaben, Hinweiston beim Eintreffen neuer Nachricht:
 - ▶  **Bestätigungen** ▶ ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
- Warnton bei verbleibender Gesprächszeit unter 10 Minuten (alle 60 Sekunden):
 - ▶  **Akkuton** ▶ ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
- Warnton, wenn sich das Mobilteil aus der Reichweite der Basis bewegt:
 - ▶  **Außer Reichweite:** ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
- Einstellung speichern: ▶ **Sichern**



Bei eingeschaltetem Babyphone erfolgt keine Akkuwarnung.

Schnellzugriff auf Nummern und Funktionen

Ziffern-Tasten: Die Tasten  und  bis  können mit je einer **Nummer aus dem Telefonbuch** belegt werden.

Display-Tasten: Die linke und rechte Display-Taste sind mit einer **Funktion** vorbelegt. Sie können die Belegung ändern.

Die Wahl der Nummer bzw. der Start der Funktion erfolgt jeweils mit einem Tastendruck.

Ziffern-Tasten mit Nummer belegen (Kurzwahl)



Die Ziffern-Taste ist noch nicht mit einer Nummer belegt.

- ▶ Ziffern-Taste **lang** drücken

oder

- ▶ Ziffern-Taste **kurz** drücken ▶ Display-Taste **Kurzwahl** drücken

Das Telefonbuch wird geöffnet.

- ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ **OK** ▶ ... ggf. mit  Nummer auswählen ▶ **OK** ... der Eintrag ist auf der Ziffern-Taste gespeichert



Löschen oder ändern Sie später den Eintrag im Telefonbuch, so wirkt sich dies nicht auf die Belegung der Ziffern-Taste aus.

Nummer wählen

- ▶ Ziffern-Taste **lang** drücken ... die Nummer wird sofort gewählt

oder

- ▶ Ziffern-Taste **kurz** drücken ... auf der linken Display-Taste wird die Nummer/der Name (ggf. abgekürzt) angezeigt ▶ ... Display-Taste drücken ... die Nummer wird gewählt

Belegung einer Ziffern-Taste ändern

- ▶ Ziffern-Taste **kurz** drücken ▶ **Ändern** ... das Telefonbuch wird geöffnet ... mögliche Optionen:
- Belegung ändern: ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ **OK** ▶ ... ggf. Nummer auswählen ▶ **OK**
- Belegung löschen: ▶ **Ohne Fkt.**

Display-Taste belegen, Belegung ändern

- ▶ Im Ruhezustand linke oder rechte Display-Taste **lang** drücken ... die Liste der möglichen Tastenbelegungen wird geöffnet ▶ ... mit  Funktion auswählen ▶ **OK** ... mögliche Optionen:

Kurzwahl	Nummer aus Telefonbuch auf die Display-Taste legen
Babyphone	Babyphone einstellen und ein-/ ausschalten
Wecker	Wecker einstellen und ein-/ausschalten
Kalender	Kalender aufrufen
Direktruf	Direktruf einstellen
Bluetooth	Bluetooth-Menü öffnen
Wahlwiederholung	Wahlwiederholungsliste anzeigen
Mehr Funktionen...	▶ OK ▶ ... mit  weitere Funktion auswählen
Anruflisten	Anrufliste anzeigen
Nr. unterdrücken	Übermittlung der Rufnummer beim nächsten Anruf unterdrücken
Anrufwefterschalt.	Anrufwefterschaltung aktivieren/deaktivieren
SMS	SMS-Menü öffnen

Funktion starten

Im Ruhezustand des Telefons: ▶ Display-Taste **kurz** drücken ... die zugeordnete Funktion wird ausgeführt.

Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen

Individuelle Einstellungen und Änderungen zurücksetzen.

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ **OK** ▶  **System** ▶ **OK** ▶  **Mobilteil-Reset** ▶ **OK** ▶ **Ja** ... die Einstellungen des Mobilteils werden zurückgesetzt

Folgende Einstellungen sind vom Rücksetzen **nicht** betroffen

- die Anmeldung des Mobilteils an der Basis
- Datum und Uhrzeit
- Einträge des Telefonbuchs und der Anruflisten
- die SMS-Listen

System

Datum und Uhrzeit

Datum und Uhrzeit werden benötigt, damit z.B. bei eingehenden Anrufen die korrekte Uhrzeit angezeigt wird oder um den Wecker und den Kalender zu nutzen.

Sind am Mobilteil Datum und Uhrzeit noch nicht eingestellt, wird die Display-Taste **Zeit** angezeigt.

▶ Display-Taste **Zeit** drücken

oder

▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ **OK** ▶ **Datum und Uhrzeit** ▶ **OK** ... dann

Datum einstellen: ▶ **Datum:** ... mit Tag, Monat und Jahr 8-stellig eingeben

z.B. 1 4 0 1 2 0 1 4 für den 14.01.2014

Zeit einstellen: ▶ **Zeit** ▶ ... mit Stunden und Minuten 4-stellig eingeben

z.B. 0 7 1 5 für 07:15 Uhr

Einstellung speichern: ▶ **Sichern**

Eigene Vorwahlnummer

Für die Übertragung von Rufnummern (z. B. in vCards) muss die Vorwahlnummer (Länder- und Ortsvorwahlnummer) im Telefon gespeichert sein.

Einige dieser Nummern sind bereits voreingestellt.

▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ **OK** ▶ **Telefonie** ▶ **OK** ▶ **Vorwahlnummern** ▶ **OK** ▶ (Vor)eingestellte Vorwahlnummer prüfen

Nummer ändern:

▶ ... mit Eingabefeld auswählen/wechseln ▶ ... mit Eingabeposition ändern ▶ **<C** ... ggf. Ziffer löschen ▶ ... mit Ziffer eingeben ▶ **Sichern**

Beispiel

Vorwahlnummern	
Landesvorwahl:	00 - 49
Ortsvorwahl:	0 - [8]]
< C	Sichern

Wartemelodie ein-/ausschalten

▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ **OK** ▶ **Töne und Signale** ▶ **OK** ▶ **Wartemelodie** ▶ **Ändern** (= ein)

System-PIN ändern

Systemeinstellungen des Telefons mit einer System-PIN sichern. Die System-PIN müssen Sie u. a. eingeben beim An- und Abmelden eines Mobilteils, beim Ändern der Einstellungen für das lokale Netzwerk, für ein Firmware-Update oder beim Zurücksetzen in den Lieferzustand.

4-stellige System-PIN des Telefons ändern (Lieferzustand: 0000):

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **System-PIN** ▶ OK ▶ ... ggf. mit  die aktuelle System-PIN eingeben (wenn nicht 0000) ▶ OK ▶ ... mit  neue System-PIN eingeben ▶ **Sichern**

System-PIN zurücksetzen

Basis auf den ursprünglichen PIN-Code 0000 zurücksetzen:

- ▶ Netzkabel von der Basis abziehen ▶ Anmelde-/Paging-Taste an der Basis gedrückt halten ▶ gleichzeitig das Netzkabel wieder an die Basis anschließen ▶ Taste mindestens 5 Sek. gedrückt halten ... die Basis wird zurückgesetzt und die System-PIN 0000 eingestellt



Alle Mobilteile sind abgemeldet und müssen neu angemeldet werden. Alle Einstellungen werden in den Lieferzustand zurückgesetzt.

Telefon in Lieferzustand zurücksetzen

Beim Zurücksetzen

- bleiben Datum und Uhrzeit erhalten,
- bleiben Mobilteile angemeldet,
- bleibt die System-PIN erhalten,
- wird **Max. Reichweite** ein- und **Strahlungsfrei** ausgeschaltet.
- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Basis-Reset** ▶ OK ▶ ... mit  System-PIN eingeben ▶ OK ▶ **Ja** ... die Basis wird neu gestartet. Der Neustart dauert etwa 10 Sekunden.

Anhang

Kundenservice & Hilfe

Schritt für Schritt zu Ihrer Lösung mit dem Gigaset Kundenservice

www.gigaset.com/service



Deutschland: Registrieren Sie Ihr Gigaset Telefon gleich nach dem Kauf:

www.gigaset.com/register

So können wir Ihnen bei Ihren Fragen oder beim Einlösen von Garantieleistungen noch schneller weiterhelfen.

Ihr persönliches Kundenkonto ermöglicht:

- die Verwaltung Ihrer persönlichen Daten
- die Registrierung Ihrer Gigaset-Produkte,
- die Online-Anmeldung von Reparaturaufträgen und
- das Abonnement unseres Newsletters.



Besuchen Sie unsere Kundenservice-Seiten:

www.gigaset.com/service

Hier finden Sie u. a.:

- Fragen & Antworten
- Kostenlose Downloads von Software und Bedienungsanleitungen
- das Gigaset Kundenforum
- Kompatibilitätsprüfungen



Kontaktieren Sie unsere Service-Mitarbeiter:

Sie konnten unter „Fragen & Antworten“ keine Lösung finden?

Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung ...

... per E-Mail: www.gigaset.com/contact

... per Telefon:

Zu Reparatur, Garantieansprüchen:

Service-Hotline Deutschland 02871 / 912 912

(Zum Festnetzstarif Ihres Anbieters)

Service-Hotline Luxemburg (+352) 8002 3811

(Die lokalen/nationalen Tarife finden Anwendung. Für Anrufe aus den Mobilfunknetzen können abweichende Preise gelten)

Service-Hotline Österreich 0043 1 311 3046

(österreichweit zum Ortstarif)

Bitte halten Sie Ihren Kaufbeleg bereit.

Wir weisen darauf hin, dass ein Gigaset-Produkt, sofern es nicht von einem autorisierten Händler im Inland verkauft wird, möglicherweise auch nicht vollständig kompatibel mit dem nationalen Telefonnetzwerk ist. Auf der Umverpackung (Kartonage) des Telefons, nahe dem abgebildeten CE-Zeichen wird eindeutig darauf hingewiesen, für welches Land/welche Länder das jeweilige Gerät und das Zubehör entwickelt wurde.

Wenn das Gerät oder das Zubehör nicht gemäß diesem Hinweis, den Hinweisen der Bedienungsanleitung oder dem Produkt selbst genutzt wird, kann sich dies auf den Garantieanspruch (Reparatur oder Austausch des Produkts) auswirken.

Um von dem Garantieanspruch Gebrauch machen zu können, wird der Käufer des Produkts gebeten, den Kaufbeleg beizubringen, der das Kaufdatum und das gekaufte Produkt ausweist.

Fragen und Antworten

Lösungsvorschläge im Internet unter → www.gigaset.com/service ► FAQ

Schritte zur Fehlerbehebung

Das Display zeigt nichts an.

- Mobilteil ist nicht eingeschaltet. ►  lang drücken
- Der Akku ist leer. ► Akku laden bzw. austauschen (→ S. 7)

Im Display blinkt „Keine Basis“.

- Mobilteil ist außerhalb der Reichweite der Basis. ► Abstand Mobilteil/Basis verringern
- Basis ist nicht eingeschaltet. ► Steckernetzgerät der Basis kontrollieren
- Reichweite der Basis hat sich verringert, weil **Max. Reichweite** ausgeschaltet ist.
 - **Max. Reichweite** einschalten (→ S. 39) oder Abstand Mobilteil - Basis verringern

Im Display blinkt „Bitte Mobilteil anmelden“.

- Mobilteil ist noch nicht angemeldet bzw. wurde durch die Anmeldung eines weiteren Mobilteils (mehr als 6 DECT-Anmeldungen) abgemeldet. ► Mobilteil erneut anmelden (→ S. 54)

Ihre Einstellungen werden nicht übernommen.

- Es ist das falsche Profil eingestellt. ► **Profil Persönlich** einstellen ... dann Änderungen an den Geräteeinstellungen vornehmen (→ S. 62).

Das Mobilteil klingelt nicht.

- Klingelton ist ausgeschaltet. ► Klingelton einschalten (→ S. 63)
- Anrufwefterschtaltung eingestellt. ► Anrufwefterschtaltung ausschalten (→ S. 22)
- Telefon klingelt nicht, wenn der Anrufer die Rufnummer unterdrückt.
 - Klingelton für anonyme Anrufe einschalten (→ S. 40)
- Telefon klingelt in einem bestimmten Zeitraum bzw. bei bestimmten Nummern nicht.
 - Zeitsteuerung für externe Anrufe überprüfen (→ S. 40)

Kein Klingel-/Wählton vom Festnetz.

- Falsches Telefonkabel. ► Mitgeliefertes Telefonkabel verwenden bzw. beim Kauf im Fachhandel auf die richtige Steckerbelegung achten (→ S. 75).

Die Verbindung bricht immer nach ca. 30 Sekunden ab.

- Ein Repeater (vor Version 2.0) wurde aktiviert oder deaktiviert (→ S. 56). ► Mobilteil aus- und wieder einschalten (→ S. 11).

Fehlerton nach System-PIN Abfrage.

- System-PIN ist falsch. ► Vorgang wiederholen, ggf. System-PIN auf 0000 zurücksetzen (→ S. 67)

System-PIN vergessen.

- ▶ System-PIN auf 0000 zurücksetzen (→ S. 67)

Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht.

- Das Mobilteil ist „stumm geschaltet“. ▶ Mikrofon wieder einschalten (→ S. 19)

Einige der Netzdienste funktionieren nicht wie angegeben.

- Leistungsmerkmale sind nicht freigeschaltet. ▶ Beim Netzanbieter informieren.

Die Nummer des Anrufers wird nicht angezeigt.

- **Rufnummernübermittlung** (CLI) ist beim Anrufer nicht freigegeben. ▶ **Anrufer** sollte die Rufnummernübermittlung (CLI) beim Netzanbieter freischalten lassen.
- **Rufnummernanzeige** (CLIP) wird vom Netzanbieter nicht unterstützt oder ist nicht freigeschaltet. ▶ Rufnummernanzeige (CLIP) vom Netzanbieter freischalten lassen.
- Das Telefon ist über eine Telefonanlage/einen Router mit integrierter Telefonanlage (Gateway) angeschlossen, die/der nicht alle Informationen weiterleitet.
 - ▶ Anlage zurücksetzen: Kurz den Netzstecker ziehen. Stecker wieder einstecken und warten, bis das Gerät neu gestartet ist.
 - ▶ Einstellungen in der Telefonanlage prüfen und ggf. Rufnummernanzeige aktivieren. Dazu in der Bedienungsanleitung der Anlage nach Begriffen wie CLIP, Rufnummernübermittlung, Rufnummernübertragung, Anrufanzeige, ... suchen oder beim Hersteller der Anlage nachfragen.

Sie hören bei der Eingabe einen Fehlerton (absteigende Tonfolge).

- Aktion ist fehlgeschlagen/Eingabe ist fehlerhaft. ▶ Vorgang wiederholen. Beachten Sie dabei das Display und lesen Sie ggf. in der Bedienungsanleitung nach.

Sie können den Netz-Anrufbeantworter nicht abhören.

- Ihre Telefonanlage ist auf Impulswahl eingestellt. ▶ Telefonanlage auf Tonwahl umstellen.

In der Anrufliste ist zu einer Nachricht keine Zeit angegeben.

- Datum/Uhrzeit sind nicht eingestellt. ▶ Datum/Uhrzeit einstellen.

Anmelde- oder Verbindungsprobleme mit einem Bluetooth Headset.

- ▶ Reset am Bluetooth Headset durchführen (siehe Bedienungsanleitung des Headsets).
- ▶ Anmeldedaten im Mobilteil löschen, indem Sie das Gerät abmelden (→ S. 50).
- ▶ Anmeldeprozedur wiederholen (→ S. 50).

Garantie-Urkunde

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Gigaset Communications nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleißteile (z. B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für sechs Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z. B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher

und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.

- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg, mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Gigaset Communications zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Gigaset Communications über.
- Diese Garantie gilt für in der Europäischen Union erworbene Neugeräte. Garantiegeberin für in Deutschland gekaufte Geräte ist die Gigaset Communications GmbH, Frankenstr. 2a, D-46395 Bocholt.
Garantiegeberin für in Österreich gekaufte Geräte ist die Gigaset Communications Austria GmbH, Businesspark Marximum Objekt 2 / 3.Stock, Modecenterstraße 17, 1110 Wien.
- Weiter gehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Gigaset Communications haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z.B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Gigaset Communications vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Gigaset Communications wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung dieser Garantie wenden Sie sich bitte an Gigaset Communications. Die Rufnummer entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

Haftungsausschluss

Das Display Ihres Mobilteils besteht aus Bildpunkten (Pixel). Jedes Pixel besteht aus drei Sub-Pixel (rot, grün, blau).

Es kann vorkommen, dass ein Sub-Pixel ausfällt oder eine Farbabweichung aufweist.

Ein Garantiefall liegt nur vor, wenn die Maximalzahl erlaubter Pixelfehler überschritten wird.

Beschreibung	max. Anzahl erlaubter Pixelfehler
Farbig leuchtende Sub-Pixel	1
Dunkle Sub-Pixel	1
Gesamtzahl farbiger und dunkler Sub-Pixel	1



Gebrauchsspuren an Display und Gehäuse sind bei der Garantie ausgeschlossen.

Herstellerhinweise

Zulassung

Dieses Gerät ist je nach Variante für den analogen Telefonanschluss im deutschen / luxemburgischen bzw. österreichischen Netz vorgesehen (s. Gerätelabel).

Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Hiermit erklärt die Gigaset Communications GmbH, dass dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EC entspricht.

Die landesspezifische EU-Konformitätserklärung nach 1999/5/EC finden Sie unter:
www.gigaset.com/docs.

In einigen Fällen kann diese Erklärung in den Dateien "International Declarations of Conformity" oder "European Declarations of Conformity" enthalten sein.

Bitte lesen Sie daher auch diese Dateien.

CE 0682

Umwelt

Unser Umweltleitbild

Wir als Gigaset Communications GmbH tragen gesellschaftliche Verantwortung und engagieren uns für eine bessere Welt. In allen Bereichen unserer Arbeit – von der Produkt- und Prozessplanung über die Produktion und den Vertrieb bis hin zur Entsorgung – legen wir größten Wert darauf, unsere ökologische Verantwortung wahrzunehmen.

Informieren Sie sich auch im Internet unter www.gigaset.com über umweltfreundliche Produkte und Verfahren.

Umweltmanagementsystem



Gigaset Communications GmbH ist nach den internationalen Normen ISO 14001 und ISO 9001 zertifiziert.

ISO 14001 (Umwelt): zertifiziert seit September 2007 durch TÜV SÜD Management Service GmbH.

ISO 9001 (Qualität): zertifiziert seit 17.02.1994 durch TÜV Süd Management Service GmbH.

Entsorgung

Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Beachten Sie hierzu die örtlichen Abfallbeseitigungsbestimmungen, die Sie bei Ihrer Kommune erfragen können. Entsorgen Sie diese in den beim Fachhandel aufgestellten grünen Boxen des „Gemeinsame Rücknahmesystem Batterien“.

Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen zu entsorgen.



Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfalleimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie 2002/96/EC.

Die sachgemäße Entsorgung und getrennte Sammlung von Altgeräten dienen der Vorbeugung von potenziellen Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte.

Ausführlichere Informationen zur Entsorgung Ihrer Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Kommune oder Ihrem Müllentsorgungsdienst.

Pflege

Wischen Sie das Gerät mit einem **feuchten** Tuch oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie keine Lösungsmittel und kein Mikrofaser Tuch.

Verwenden Sie **nie** ein trockenes Tuch: es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

In seltenen Fällen kann der Kontakt des Geräts mit chemischen Substanzen zu Veränderungen der Oberfläche führen. Aufgrund der Vielzahl am Markt verfügbarer Chemikalien konnten nicht alle Substanzen getestet werden.

Beeinträchtigungen von Hochglanzoberflächen können vorsichtig mit Display-Polituren von Mobiltelefonen beseitigt werden.

Kontakt mit Flüssigkeit

Falls das Gerät mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

- 1 **Das Gerät von der Stromversorgung trennen.**
- 2 **Die Akkus entnehmen und das Akkufach offen lassen.**
- 3 Die Flüssigkeit aus dem Gerät abtropfen lassen.
- 4 Alle Teile trocken tupfen.
- 5 Das Gerät anschließend **mindestens 72 Stunden** mit geöffnetem Akkufach und mit der Tastatur nach unten (wenn vorhanden) an einem trockenen, warmen Ort lagern (**nicht**: Mikrowelle, Backofen o. Ä.).
- 6 **Das Gerät erst in trockenem Zustand wieder einschalten.**

Nach vollständigem Austrocknen ist in den meisten Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Technische Daten

Akkus

Technologie: 2 x AAA NiMH

Spannung: 1,2 V

Kapazität: 750 mAh

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils

Die Betriebszeit Ihres Gigaset ist von Akkukapazität, Alter des Akkus und Benutzerverhalten abhängig. (Alle Zeitangaben sind Maximalangaben.)

Bereitschaftszeit (Stunden)*	300/180
Gesprächszeit (Stunden)	12
Betriebszeit bei 1,5 Std. Gespräch pro Tag (Stunden) *	120/90
Ladezeit in Basis (Stunden)	5
Ladezeit in Ladeschale (Stunden)	7

* Strahlungsfrei aus-/eingeschaltet, ohne Display-Beleuchtung im Ruhezustand (Display-Beleuchtung einstellen → S. 61)



Die Betriebszeiten des Telefons verlängern sich mit einem leistungsfähigeren Akku.

Leistungsaufnahme der Basis

Im Bereitschaftszustand: Mobilteil in Ladeschale ca. 1,2 W
 Mobilteil außerhalb Ladeschale ca. 0,55 W

Während des Gesprächs: ca. 0,65 W

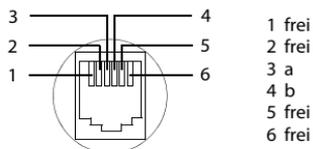
Allgemeine technische Daten

DECT-Standard	wird unterstützt
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	60 Duplexkanäle
Funkfrequenzbereich	1880-1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmenlänge
Wiederholffrequenz des Sendepulses	100 Hz
Länge des Sendepulses	370 µs
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s
Sendeleistung	10 mW mittlere Leistung pro Kanal, 250 mW Pulsleistung
Reichweite	bis zu 50 m in Gebäuden, bis zu 300 m im Freien
Stromversorgung Basis	230 V ~/50 Hz
Umgebungsbedingungen im Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit
Wahlverfahren	MFV (Tonwahl)/IWV (Impulswahl)

Bluetooth

Funkfrequenzbereich	2402-2480 MHz
Sendeleistung	4 mW Pulsleistung

Steckerbelegung des Telefonsteckers



Zeichensatztabellen

Standardschrift

Entsprechende Taste mehrmals drücken.

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x
1	1									
2	a	b	c	2	ä	á	à	â	ã	ç
3	d	e	f	3	ë	é	è	ê		
4	g	h	i	4	ï	í	ì	î		
5	j	k	l	5						
6	m	n	o	6	ö	ñ	ó	ò	ô	õ
7	p	q	r	s	7	ß				
8	t	u	v	8	ü	ú	ù	û		
9	w	x	y	z	9	ÿ	ý	æ	ø	å
0		.	,	?	!		0			

- 1) Leerzeichen
- 2) Zeilenschaltung

Display-Symbole

Folgende Symbole werden abhängig von den Einstellungen und vom Betriebszustand Ihres Telefons angezeigt.

Symbole der Statusleiste

Symbol	Bedeutung
	Empfangsstärke (Strahlungsfrei aus) 1 % - 100 %
	weiß, wenn Max. Reichweite ein; grün, wenn Max. Reichweite aus
	rot: keine Verbindung zur Basis
	Strahlungsfrei eingeschaltet: weiß, wenn Max. Reichweite ein; grün, wenn Max. Reichweite aus
	Profil Leise aktiviert (Klingelton ausgeschaltet)
	Klingelton „Beep“ eingeschaltet

Symbol	Bedeutung
	Tastensperre eingeschaltet
	Ladezustand des Akkus: weiß: über 11 % - 100 % geladen
	rot: unter 11 % geladen
	blinkt rot: Akku fast leer (noch ca. 5 Minuten Gesprächszeit)
	Akku wird geladen (aktueller Ladezustand):
	0 % - 100 %

Symbole der Display-Tasten

Symbol	Bedeutung
	Wahlwiederholung
	Text löschen

Symbol	Bedeutung
	Telefonbuch öffnen
	Nummer ins Telefonbuch übernehmen

Display-Symbole beim Signalisieren von ...

Symbol	Bedeutung
	externer Anruf
	interner Anruf
	Verbindungsaufbau (abgehender Anruf)
	Verbindung hergestellt
	Kein Verbindungsaufbau möglich/ Verbindung abgebrochen

Symbol	Bedeutung
	Erinnerungsruf Termin
	Erinnerungsruf Jahrestag
	Weckruf

Display-Symbole

Weitere Display-Symbole

Symbol	Bedeutung
	Wecker eingeschaltet, Anzeige mit Weckzeit
	Aktion ausgeführt (grün)
	Aktion fehlgeschlagen (rot)

Symbol	Bedeutung
	Information
	(Sicherheits-)Abfrage
	Bitte warten ...

Menü-Übersicht



Nicht alle in der Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern und bei allen Netzanbietern verfügbar.

Hauptmenü öffnen: ► im Ruhezustand des Mobilteils  drücken



Netzdienste

Nächst. Anruf anon.	→ S. 21
Anrufwefterschlatt.	→ S. 22
Ankllopfen	→ S. 21
Alle Anrufe anon.	→ S. 21
Rückruf aus	→ S. 22



Bluetooth

Aktivierung	→ S. 50
Suche Headset	→ S. 50
Suche Datengerät	→ S. 50
Bekannte Geräte	→ S. 51
Eigenes Gerät	→ S. 52



Extras

Babyphone	→ S. 37				
Direktruf	→ S. 15				
Media-Pool	→ S. 49				
<table border="1" style="display: inline-table; vertical-align: middle;"> <tr> <td>Screensavers</td> </tr> <tr> <td>CLIP-Bilder</td> </tr> <tr> <td>Sounds</td> </tr> <tr> <td>Speicherplatz</td> </tr> </table>	Screensavers	CLIP-Bilder	Sounds	Speicherplatz	
Screensavers					
CLIP-Bilder					
Sounds					
Speicherplatz					



Anruflisten

Alle Anrufe	→ S. 28
Abgehende Anrufe	
Angenomm. Anrufe	
Entgangene Anrufe	

Menü-Übersicht



SMS

Neue SMS	→ S. 42
Eingang	→ S. 43
Entwürfe	→ S. 43
Einstellungen	→ S. 46
SMS-Zentren	→ S. 47
Statusreport	→ S. 45
Benachrichtigung	→ S. 45



Anrufbeantworter

Nachricht. anhören	→ S. 25
Netz-AB	→ S. 25



Organizer

Kalender	→ S. 34
Wecker	→ S. 36
Entgangene Termine	→ S. 35



Telefonbuch

→ S. 29



Einstellungen

Datum und Uhrzeit	→ S. 66
Töne und Signale	→ S. 62
Gesprächslautst.	→ S. 62
Akustikprofile	Hörerprofile → S. 62
	Freisprechprofile → S. 62
Hinweistöne	→ S. 64
Klingeltöne (Mobil.)	Lautstärke → S. 63
	Melodien → S. 63
	Zeitsteuerung → S. 40
	Anonym.Rufe aus → S. 40
	Laden ohne Klingeln → S. 41
Wartemelodie	→ S. 66

Display + Tastatur	Screensaver		→ S. 60	
	Großschrift		→ S. 61	
	Farbschema		→ S. 61	
	Display-Beleucht.		→ S. 61	
	Tastatur-Beleucht.		→ S. 61	
	Auto-Tastensp.		→ S. 61	
Sprache			→ S. 60	
Anmeldung	Mobilteil anmelden		→ S. 54	
	Mobilteil abmelden		→ S. 55	
	Basisauswahl		→ S. 55	
Telefonie	Auto-Rufannahm.		→ S. 62	
	Vorwahlnummern		→ S. 66	
	Intern zuschalten		→ S. 18	
	Vorwahlziffer		→ S. 58	
	Wahlverfahren	MFV IWV	→ S. 58	
	Flash-Zeiten		→ S. 58	
	Anonyme Anrufe		→ S. 40	
	Sperrliste	Gesperrte Nummern Schutzmodus	→ S. 41 → S. 41	
	System	Mobilteil-Reset		→ S. 65
		Basis-Reset		→ S. 67
Verschlüsselung			→ S. 57	
Repeater		nur wenn mindestens ein Repeater angemeldet ist	→ S. 57	
System-PIN			→ S. 67	
ECO DECT		Max. Reichweite Strahlungsfrei	→ S. 39	

Index

-
- A**
- Abheben-Taste 3
 - Abmelden (Mobilteil) 55
 - Akku
 - einlegen 7
 - laden 8
 - Ladezustand 77
 - Akustikprofile 33, 36
 - Alarm (Babyphone) ausschalten 38
 - Amtskennziffer, AKZ (Telefonanlage) 58
 - Ändern
 - Display-Sprache 60
 - Freisprechlautstärke 62
 - Hörerlautstärke 62
 - System-PIN 67
 - Anklopfen, extern 21
 - annehmen/abweisen 16, 18
 - Anklopfen, intern
 - annehmen 18
 - Anmelde-/Paging-Taste 3
 - Anmelden (Mobilteil) 54
 - Anonym anrufen 20
 - Anruf
 - annehmen 16
 - anonym 21
 - intern weitergeben (verbinden) 17
 - Anruf, anonym 20, 21
 - Ruhe vor 40
 - Anrufbeantworter
 - Nachrichten anhören 25
 - Anrufen
 - extern 14
 - intern 16
 - Anrufer zurückrufen 22
 - Anrufliste
 - Anrufer zurückrufen 28
 - Eintrag 28
 - Eintrag löschen 28
 - löschen 28
 - Nummer in Telefonbuch übernehmen 28
 - öffnen 28
 - wählen aus der 15
 - Anruflisten 28
 - Anrufschutz 64
 - Anrufsperrung 41
 - Anrufweitschaltung 22
 - Anzeige
 - Anonym 20
 - entgangener Termin/Jahrestag 35
 - Extern 20
 - Meldung des Netz-Anrufbeantworters 26
 - neuer Nachrichten ein-/ausschalten 27
 - Speicherplatz im Telefonbuch 30
 - Unbekannt 20
 - Auflegen-Taste 3, 14
 - Aufmerksamkeitston (Beep) 33
 - Automatische
 - Rufannahme 62
 - Wahlwiederholung 15
-
- B**
- Babyphone 37
 - aktivieren 37
 - Basis
 - an Router anschließen 57
 - an Telefonanlage anschließen 58
 - einstellen 66
 - in Lieferzustand zurücksetzen 67
 - mit Strom-/Telefonnetz verbinden 6
 - Name ändern 55
 - System-PIN 67
 - wechseln 55
 - Beep (Aufmerksamkeitston) 33
 - Beleuchtung, Tastatur 61
 - Beste Basis 55
 - Betriebszeit des Mobilteils 74
 - Bild
 - als CLIP-Bild 49
 - als Screensaver 49
 - Formate 49
 - löschen 49
 - umbenennen 49
 - Bluetooth 50
 - aktivieren 50
 - Geräte abmelden 51
 - Geräte anmelden 50
 - Gerätenamen ändern 52
 - Liste bekannter Geräte 51
 - Telefonbuch übertragen (vCard) 32

-
- C**
- CLI, Calling Line Identification 20
 - CLIP, CLI Presentation 20
 - CLIP-Bild 64
 - ansehen im Media-Pool 49
 - CLIP-Bild, in Telefonbuch 29
 - CLIR, CLI Restriction 20
 - Customer Care 68
-
- D**
- Datum einstellen 9, 66, 80
 - Direktruf 15
 - Display
 - Beleuchtung 61
 - Display-Sprache ändern 60
 - einstellen 60
 - Farbschema 61
 - Screensaver 60
 - Display-Symbole 77
 - Display-Tasten 3, 12
 - belegen 64
 - Symbole 77
 - Dreier-Konferenz s. Konferenz
-
- E**
- Echo, bei Betrieb an Router 57
 - ECO DECT 39
 - Ein-/Aus-Taste 3
 - Eingangsliste (SMS) 43
 - E-Mail-Adresse 43
 - Empfangsstärke 77
 - Empfangsverstärker s. Repeater
 - Entgangene Jahrestage/Termine 35
 - Entwurfsliste (SMS) 43
 - Esten Klingelton unterdrücken 47
-
- F**
- Falscheingaben korrigieren 13
 - Farbschema 61
 - Fehlerbehebung
 - allgemein 69
 - SMS 48
 - Firmware-Update 53
 - Flash-Zeit 58
 - Flüssigkeit 73
-
- G**
- Garantie 70
 - Gerät anmelden (Bluetooth) 50
 - Geräte abmelden (Bluetooth) 51
 - Gerätenamen ändern (Bluetooth) 52
 - Gespräch
 - extern 14
 - intern 16
 - intern weitergeben (verbinden) 17
 - Teilnehmer zuschalten 18
 - Groß-/Kleinschreibung 13
 - Großschrift 61
-
- H**
- Haftungsausschluss 71
 - Headset (Bluetooth) 50
 - Headset anschließen 8
 - Headsetbuchse 9
 - Hilfe 68, 69
 - Hinweistöne 63, 64
 - Hörerlautstärke 19
 - Hörerprofile 62
 - Hörgeräte 5
-
- I**
- Impulswahl-Verfahren 58
 - In Betrieb nehmen, Mobilteil 7
 - Inbetriebnahme 6
 - Intern
 - rückfragen 17
 - telefonieren 16
 - zuschalten 18
 - IWV (Impulswahl-Verfahren) 58
-
- J**
- Jahrestag s. Termin
-
- K**
- Kalender 34
 - Klein-/Großschreibung 13
-
- Fragen und Antworten 69
- Freisprechen 19
 - Freisprechlautstärke 19
 - Freisprech-Taste 19
 - Funkmodul ausschalten 39

Index

- Klingelton
ändern 63
ersten unterdrücken 47
in Ladeschale ausschalten 41
Melodie f. interne/externe Anrufe 63
unterdrücken 47
Zeitsteuerung 40
Klingelton-Lautstärke 63
Konferenz 17, 24
beenden 17, 24
zwei externe Gespräche 24
Kontakt mit Flüssigkeit 73
Korrektur v. Falscheingaben 13
Kundenservice 68
Kurzwahl 14, 64
-
- L**
Ladeschale (Mobilteil)
anschießen 7
Ladezeit des Mobilteils 74
Ladezustand der Akkus 77
Landesvorwahl 66
Lautsprecher 19
Lautstärke
Freisprech-/Hörerlautstärke Mobilteil . . 19
Freisprechlautstärke Mobilteil 62
Hörer 62
Lautsprecher 62
Lautstärke-Tasten 3, 12
Leistungsaufnahme 74
Liste
Bekannte Geräte (Bluetooth) 51
SMS-Eingangsliste 43
SMS-Entwurfsliste 43
-
- M**
Makeln 17
zwei externe Gespräche 23
Max. Reichweite 39
Media-Pool 49, 64
CLIP-Bild ansehen 49
Speicherplatz 50
Medizinische Geräte 5
Meldung des Netz-Anrufbeantworters anse-
hen 26
Melodie
Klingelton f. interne/externe Anrufe ... 63
Menü-Taste 11
MFV (Tonwahl) 58, 59
Mikrofon 3
ein-/ausschalten 19
- Mobilteil
abmelden 55
als Babyphone nutzen 37
anmelden 54
anmelden an weiterer Basis 55
automatische Tastensperre 61
Display-Beleuchtung 61
Display-Sprache 60
ein-/ausschalten 11
Einstellungen ändern 60
Farbschema 61
Freisprechlautstärke 19, 62
Großschrift 61
Hinweistöne 64
Hörerlautstärke 19, 62
in Betrieb nehmen 7
in Lieferzustand zurücksetzen 64
Ladeschale anschließen 7
mehrere nutzen 54
Namen ändern 56
Nummer ändern 56
Paging 55
Ruhezustand 13
Stumm schalten 19
suchen 55
Tastatur-Beleuchtung 61
Wechsel zu bestem Empfang 55
Wechsel zu einer anderen Basis 55
-
- N**
Nachrichten anhören 25
Nachrichten-LED ein-/ausschalten 27
Nachrichtenlisten 26
Nachrichten-Taste 3
Liste öffnen 43
Name des Mobilteils ändern 56
Netz-AB s. Netz-Anrufbeantworter
Netzanbieter 20
Netz-Anrufbeantworter 25
Nummer eintragen 25
Netzdienste, providerspezifisch 20
Neue Nachrichten anzeigen 26
Nummer
des Netz-Anrufbeantworters eintragen 25
eingeben 13
im Telefonbuch speichern 29
ins Telefonbuch übernehmen 31
nicht übermitteln 21
unterdrücken 21

O	
Ortsvorwahl	66
P	
Paging	55
Pause	
nach Leitungsbelegung	59
nach R-Taste	59
nach Vorwahlziffer	59
PC Interface	52
Pflege des Geräts	73
Picture-CLIP	64
PIN ändern	67
Profile	33, 36
Profil-Taste	3, 33, 36
Q	
QuickSync	52
R	
Raute-Taste	3
Repeater	56
Router, Basis anschließen	57
R-Taste	3, 59
Rückfrage	
beenden	23
extern	23
intern	17
Rückruf	
einleiten	22
löschen	22
Rufannahme	62
Rufnummernanzeige	20
Rufnummernübermittlung	20
ein-/ausschalten	21
keine	20
temporär ausschalten	21
Rufnummernunterdrückung	20
Ruftöne	63
Ruhe vor Anrufen	
anonymen	40
Klingelton in Ladeschale ausschalten ..	41
Sperrliste	41
Zeitsteuerung	40
Ruhezustand	
zurückkehren in den	13
S	
Schlummermodus (Wecker)	36
Schreiben (SMS)	42
Schutz vor Anrufen	64
Screensaver	60
Senden	
gesamtes Telefonbuch an Mobilteil. ...	31
SMS	42
Service-Provider s. Netzanbieter	
Sicherheitshinweise	5
Signalisierung, Symbole	77
Signalton s. Hinweistöne	
SMS	
an E-Mail-Adresse senden	43
an Telefonanlagen	47
Eingangsliste	43
empfangen	43
Entwurfsliste	43
Fehler beheben	48
lesen	44
löschen	44
schreiben/senden	42
Selbsthilfe bei Fehlermeldungen	48
Sendezentrum	46
Statusreport	47
vCard	45
verkettete	42
zwischenspeichern	43
SMS-Auskunft	45
SMS-Benachrichtigung	45
SMS-Zentrum	
einstellen	46
Nummer ändern	46
Sonderbuchstaben eingeben	13
Sonderzeichen eingeben	13
Sound	
abspielen	49
Formate	49
löschen	49
umbenennen	49
Sounds für Klingeltöne	49
Speicherplatz im Telefonbuch	30
Speicherplatz, Media-Pool	50
Sperrliste	41
Sprache, Display	8, 60
Statusleiste	3
Symbole	77
Steckerbelegung	75

Index

Steckernetzgerät	5	Tastensperre ein-/ausschalten	11
Stern-Taste	3	Tastensperre, automatisch	61
Steuer-Taste	3, 11	Technische Daten	74
Strahlung		Telefon	
reduzieren	39	bedienen	11
Strahlungsfrei	39	einstellen	66
Stumm schalten des Mobilteils	19	Telefonanlage	
Suchen		auf Tonwahl umschalten	59
Mobilteil	55	Basis anschließen	58
Suchen im Telefonbuch	30	Flash-Zeit einstellen	58
Symbole		Pausenzeiten	59
Anzeige neuer Nachrichten	26	SMS	47
auf Display-Tasten	77	Vorwahlziffer speichern	58
neue SMS	43	Wahlverfahren einstellen	58
Signalisierung	77	Telefonbuch	29
Statusleiste	77	durchsuchen	30
Wecker	36	Eintrag	29
System einstellen	66	Eintrag auswählen	30
Systemeinstellungen sichern	67	Eintrag erstellen	29
System-PIN		Eintrag/Liste senden an Mobilteil	31
ändern	67	Nummer übernehmen	31
zurücksetzen	67	Nummer wählen	14
System-PIN ändern	67	öffnen	29
		Reihenfolge der Einträge	30
		senden an Mobilteil	31
		Speicherplatz	30
		vCard übertragen (Bluetooth)	32
T		Telefonieren	
Tastatur-Beleuchtung	61	Anruf annehmen	16
Taste (Basis), Anmeldung/Paging	3	extern	14
Taste 1 (Schnellwahl)	3	intern	16
Taste belegen	64	Telefonstecker, Steckerbelegung	75
Tasten		Termin	
Abheben-Taste	3	einstellen	34
Auflegen-Taste	3, 14	entgangen	35
Display-Tasten	3, 12	entgangenen anzeigen	35
Ein-/Aus-Taste	3	signalisieren	34
Freisprech	19	Text eingeben	13
Lautstärke	12	Tonwahl (MFV)	58, 59
Lautstärke-Tasten	3		
Menü	11	U	
Nachrichten-Taste	3	Uhrzeit einstellen	9, 66, 80
Profil	33, 36	Umlaute eingeben	13
Profil-Taste	3	Umwelt	72
Raute-Taste	3	Update	53
R-Taste	3	USB-Datenkabel anschließen	10
Schnellwahl	3		
Stern-Taste	3		
Steuer-Taste	3, 11		

<hr/>	
V	
vCard (SMS)	45
Verbinde mit Basis	55
Verketteten s. SMS	
Verpackungsinhalt	6
VIP-Gruppe, Telefonbucheintrag zuordnen	29
VIP-Klingelton	29
Vorwahlziffer (Telefonanlage)	58
<hr/>	
W	
Wählen	
aus Anrufliste	15
aus Telefonbuch	14
aus Wahlwiederholungsliste	14
mit Kurzwahl	64
Wahlpause	59
Wahlverfahren	58
Wahlwiederholungsliste	14
Warnton s. Hinweistöne	
Wartemelodie	66
Wecker	36
ein-/ausschalten	36
Weckruf	36
Weitergeben, externes Gespräch intern. . .	17
<hr/>	
X	
XES-Modus	57
<hr/>	
Z	
Zeichensatztabellen	76
Zeitsteuerung für externe Anrufe	40
Ziffern-Taste belegen	64
Zulassung	72
Zuschalten zu externem Gespräch	18

Issued by

Gigaset Communications GmbH
Frankenstr. 2a, D-46395 Bocholt

© Gigaset Communications GmbH 2015

Subject to availability.

All rights reserved. Rights of modification reserved.

www.gigaset.com